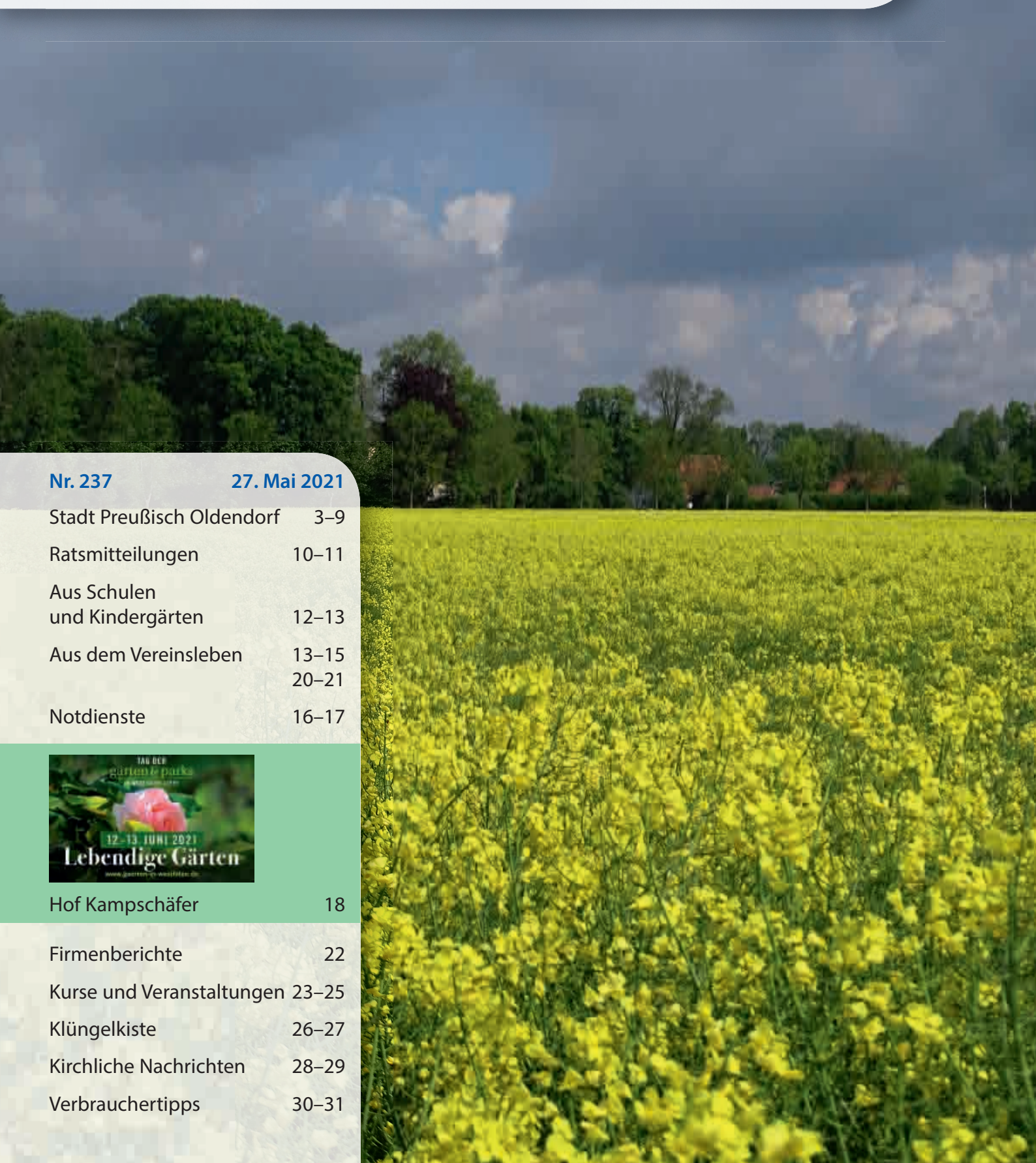
Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf 06/2021



Nr. 237 27. Mai 2021

Stadt Preußisch Oldendorf 3–9
Ratsmitteilungen 10–11
Aus Schulen und Kindergärten 12–13
Aus dem Vereinsleben 13–15, 20–21
Notdienste 16–17

Hof Kampschäfer 18
Firmenberichte 22
Kurse und Veranstaltungen 23–25
Klüngelkiste 26–27
Kirchliche Nachrichten 28–29
Verbrauchertipps 30–31

Preußisch Oldendorfer
Rundblick
Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf

Ausgabe 237 **27. Mai 2021**
Auflage: 10.200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Verlag, Herstellung und Anzeigenannahme:

Kölle-Druck GmbH
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 93 04-0
Telefax 0 57 42 55 70
E-Mail rundblick@koelle-druck.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Rainer Höke

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte in Preußisch Oldendorf und den angrenzenden Gemeinden

Anzeigenberatung vor Ort für gewerbliche Kunden:
Werbeagentur Karin Rüter
Engershauser Straße 3
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 70 47 860
E-Mail k.rueter@t-online.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei
Bitte Kontaktaufnahme
per Telefon oder E-Mail.
Telefon 0 57 42 70 11 06
E-Mail buecherei@preussischoldendorf.de
Unser Bestand online:
www.biblino.de/preussoldendorf

Öffnungszeiten des Stadtarchivs
Montags nachmittags
13.30 bis 19.00 Uhr
und nach telefonischer Rücksprache
mit Helmut Recker
Telefon 0 57 42 70 32 02
Mobil 0160 97 97 37 03
Telefax 0 57 42 92 01 94
E-Mail stadtarchiv@preussischoldendorf.de

Nächster Redaktionsschluss
18. Juni 2021
Nächster Erscheinungstermin
1. Juli 2021

Nach 30 Jahren ist Schluss mit dem Hausmeisterdienst …

… denn meine Frau und ich gehen in den Ruhestand. Nun ist der Moment gekommen, mich bei den zahlreichen Menschen zu bedanken, die uns durch diese Zeit begleitet haben.
Als erstes denke ich dabei an die vier Schulleiter und an die vielen Lehrer:innen. Insbesondere die „alte Garde" der Hauptschule, aber auch die „junge Garde" der Sekundarschule waren für mich mehr als nur Kolleg:innen. Vielen Dank für die enge und gute langjährige Zusammenarbeit, das vertrauensvolle Verhältnis, für die gemeinsamen Lachmomente und Verständnis in den letzten Jahren für Arbeitsauszeiten aufgrund von Erkrankung.

Hans Olfert

Auch zum OTSV hatte unsere Familie in den letzten 30 Jahren eine besondere Verbindung. Bis heute fühle ich mich geehrt, dass ich zusammen mit vielen netten Vereinsmitgliedern die tollen Deutschen Meisterschaften mitorganisieren durfte. Ganz zu schweigen von den unzähligen Turnieren in den Abteilungen Fußball und Volleyball. Noch heute bin ich stolz darauf, dass ich Gesine und Heinz Schmidt beim Aufbau der Kinderabteilung Leichtathletik und der netten Abteilung der BSG (heute RSG) helfen konnte.
Lang ist auch die Liste der Vereine, die nebenan im Schulgebäude aktiv waren. Die zahlreichen Gruppen der VHS, die Musikschule, die Lebenshilfe und das DRK, mit dem wir in all den Jahren eine Menge Blut „abgezapft" haben. Unvergessen bleiben mir auch die unzähligen Konzerte, die vorbildlich von KuK organisiert wurden. Ein besonderes Erlebnis war die Zusammenarbeit mit dem Sing- und Heimatverein Lashorst, mit dessen Mitgliedern ich mich immer besonders wohlfühlte.

Wie eine zweite Familie für uns war die Freitagsgruppe des Sportvereins, durch die wir uns schnell integrieren konnten und aufgenommen fühlten. Die zahlreichen lustigen Volleyballspiele, Abende mit Bierchen, aber auch die Ausflüge und Reisen werden uns immer in Erinnerung bleiben.
Einen ganz besonderen Dank möchte ich zudem einzelnen Personen aussprechen. Dabei denke ich an den damaligen Bürgermeister Herrn Bettenbrock, der uns in der sehr schwierigen Anfangsphase überzeugen konnte, dass wir in Deutschland eine Zukunft haben. Und an die Eheleute Ellen und Siegfried Rachut, deren Anregung und Fürsprache ich überhaupt die Hausmeisterstelle verdanke.
Die größte Stütze in meinen Hausmeisterjahren war Hans Eickemeyer, der immer mit Rat und Tat für mich da war.
In den letzten fünf Jahren hat mich Christian Schäffer als Schulleiter der Sekundarschule besonders unterstützt, wofür ich ihm sehr dankbar bin.
Und natürlich danke ich Christian und Max Lücker, die mir mit 60 buchstäblich das Leben gerettet haben.
Da mir durch Corona eine gemeinsame und persönliche Verabschiedung leider nicht möglich ist, möchte ich Ihnen und Euch auf diesem Wege auch im Namen meiner Frau ***„DANKE"*** sagen. Danke, dass ich das Glück hatte, so eine lange und tolle Zeit mit Ihnen und Euch verbracht zu haben.
Ich wünsche Ihnen und Euch alles Gute für die Zukunft, Gesundheit, Frohsinn und Gelassenheit.

Hans Olfert

Corona-Blase

Corona –

Ich fühle mich wie eingesperrt in einer Blase.
Keine körperliche Nähe, keine Berührung –
Kein Gespräch, das nicht landet bei
Corona –
Ich schwebe …

Hoffnung –

Die Blase wird bald platzen.
Ich werde dir die Hand geben können.
Wir werden über das schöne Wetter reden.
Hoffnung –
Wir werden wieder auf festem Boden stehen.

Lilo Stollmann

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Liah Budde, Hartenkampstraße 25, Preußisch Oldendorf, geboren am 12. März 2021 in Herford

Emma Schmidt, Auf der Höhe 15, Preußisch Oldendorf, geboren am 27. März 2021 in Lübbecke

Amelie Recker, Winkelstraße 25, Preußisch Oldendorf, geboren am 06. April 2021 in Minden

Robin Olfert, Im Osttor 14, Preußisch Oldendorf, geboren am 10. April 2021 in Lübbecke

Hennes Brinkmeyer, Kleiner Garten 1 a, Preußisch Oldendorf, geboren am 12. April 2021 in Bad Oeynhausen

Nia Holznagel, Zum Kanal 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 20. April 2021 in Melle

Luis Friesen, Flagweg 3, Preußisch Oldendorf, geboren am 24. April 2021 in Lübbecke

Eheschließungen

Carolin Pörtner und Jan Christoph Scholten, Bonner Straße 528 a, Köln, geheiratet am 08. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

Edith Kammann, Am Golfplatz 6, Preußisch Oldendorf, feiert am 03. Juni 2021 ihren 92. Geburtstag

Josef Heuter, Mittelweg 13, Preußisch Oldendorf, feiert am 11. Juni 2021 seinen 88. Geburtstag

Lianne Klockenbrink, An der Glocke 4, Preußisch Oldendorf, feiert am 15. Juni 2021 ihren 90. Geburtstag

Luise Möller, Jahnstraße 2, Preußisch Oldendorf, feiert am 15. Juni 2021 ihren 86. Geburtstag

Lieselotte Obering, Bahnhofstraße 45, Preußisch Oldendorf, feiert am 25. Juni 2021 ihren 90. Geburtstag

Ehejubiläen

Hildegard und Richard Hagensieker, Am Brink 11, Preußisch Oldendorf, feiern am 09. Juni 2021 das Fest der Diamantenen Hochzeit

Sterbefälle

Serafin Rivera Campos, Berliner Straße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. März 2021 in Bad Oeynhausen im Alter von 72 Jahren

Marion Redenius, Schillerstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. April 2021 in Bünde im Alter von 64 Jahren

Luise Tielker, Bahnhofstraße 45, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. April 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 94 Jahren

Fritz Dünner, Ziegeleistraße 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 21. April 2021 in Minden im Alter von 89 Jahren

Walter Pieper, Am Felde 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. April 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 81 Jahren

Horst Müller, Am Bache 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. April 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 82 Jahren

Hildegard Bestert, Zum Sonnenbrink 16, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. April 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 84 Jahren

Günter Schlake, Bremer Straße 25, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 83 Jahren

Werner Lohmeyer, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 87 Jahren

Helmut Geick, Eggetaler Straße 18, Preußisch Oldendorf, gestorben am 09. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 87 Jahren

Katharina Stoll, Engernweg 19, Preußisch Oldendorf, gestorben am 09. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 71 Jahren

Irene Hoffmann, Altstadtweg 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 13. Mai 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 100 Jahren

Stand: 17.05.2021

Die Stadtverwaltung ist nun als
stadt.preussischoldendorf
auf Instagram gestartet!
Schauen Sie doch mal vorbei und
abonnieren Sie uns gerne!

Die **Stadt Preußisch Oldendorf** sucht zum 01.10.2021

eine*n Leiter*in für die Stabstelle Touristik

Preußisch Oldendorf ist eine Stadt mit Geschichte, eingebettet in die grüne Idylle des Wiehengebirges, gelegen im Nordosten von Nordrhein-Westfalen in der Region Ostwestfalen-Lippe im Kreis Minden-Lübbecke.

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist Heilbad und zweifach staatlich anerkannter Luftkurort. Sie bietet Kur- und Erholungsgästen, Kurz- und Wochenendurlauber*innen, Familien, Jung und Alt einen attraktiven Rahmen zum Kuren, Erholen und für sportliche Aktivitäten. Mit jährlich über 20.000 Gästeankünften und rd. 150.000 Gästeübernachtungen ist die Stadt Preußisch Oldendorf im Mühlenkreis Minden-Lübbecke ein bedeutender Ort für den Tourismus. Besonders hervorzuheben ist die Landschaft, Gastfreundlichkeit und Gemeinschaft unserer kleinen Stadt.

Für die Stabstelle Touristik suchen wir ab dem 01.10.2021 eine Persönlichkeit, die diesen Bereich verantwortlich leitet und die touristische Weiterentwicklung mit Engagement weiter vorantreibt.

Eine Einarbeitung kann durch den bisherigen Stelleninhaber für den Zeitraum 01.10.2021 bis 31.12.2021 zugesagt werden.

Die Aufgabeninhalte der Stelle sind insbesondere:

- Führung der Stabstelle Touristik
- Erarbeitung und Weiterentwicklung konzeptioneller Ansätze und Projekte sowie Weiterentwicklung strategischer und operativer Ziele im Tourismusbereich
- Tourismusmarketing, insbesondere Online-Marketing
- operative Sicherung des Luftkurorte- und Heilbadstatus
- Pflege der Netzwerkarbeit insbesondere Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt und interkommunal
- Planung, Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen
- Budgetverantwortung

Ihr Profil

- ein abgeschlossenes touristisches Studium oder vergleichbare Qualifikation sowie einschlägige Berufserfahrung
- Erfahrung im Innen- und Außenmarketing
- Kenntnisse der Tourismusbranche
- Kommunikative Kompetenz
- ganzheitliches, visionäres und nachhaltiges Denken und Handeln
- methodische Kompetenz insbesondere im Projektmanagement
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft, Dienst am Wochenende zu leisten

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- die Eingruppierung je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis in die Entgeltgruppe 11 TVöD
- übliche Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes z. B. Zusatzversorgungsrente, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen
- Leistungsentgelt
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen/Jahr (5-Tage-Woche)
- individuelle und bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen von Frauen sind erwünscht. Die Auswahlentscheidung erfolgt unter Berücksichtigung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW.

Auch Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sie haben Interesse?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen bis zum 11.06.2021 an:

Stadt Preußisch Oldendorf
FB Allgemeine Verwaltung – vertraulich
(Ausschreibung Nr. 4 / 2021)
Rathausstraße 3
32361 Preußisch Oldendorf
oder per Mail an bewerbung@preussischoldendorf.de

Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen oder Klarsichthüllen, da die Bewerbungsunterlagen nur auf Wunsch zurückgesandt werden, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden.

Wir sichern die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen für sechs Monate zu. Werden die Unterlagen in diesem Zeitraum von Ihnen nicht zurückgefordert oder persönlich abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig und datenschutzgerecht vernichtet.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Marko Steiner, Bürgermeister, unter der Rufnummer 05742 9311-32 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG

#KUNERTMACHTDASSCHON

Am Alten Markt 20
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 27 51 · Fax 05742 / 62 16
E-Mail info@udo-kunert.de · **www.kunert-haustechnik.de**

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Bekanntmachung der Sitzung der Delegiertenversammlung zur Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Preußisch Oldendorf

am Mittwoch, 23. Juni 2021, 17.00 Uhr,
Mensa der Sekundarschule, Offelter Weg 21, 32361 Preußisch Oldendorf
Öffentliche Sitzung
Tagesordnung:
TOP 1 Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Preußisch Oldendorf
TOP 2 Verschiedenes
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Luca-Schlüsselanhänger jetzt im Rathaus erhältlich

Der Luca-Schlüsselanhänger ist jetzt auch in Preußisch Oldendorf verfügbar. Mit dem Schlüsselanhänger können alle, die keinen Zugang zu einem Smartphone haben, auch die Luca-Kontaktnachverfolgung nutzen. Die Schlüsselanhänger können ab sofort im Bürgerbüro am Fensterschalter hinter dem Rathaus (Öffnungszeiten: dienstags 10.00 – 12.00 Uhr und donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr) oder im Haus des Gastes Bad Holzhausen, nach vorheriger telefonischer Absprache unter 05742 4224, entgeltfrei abgeholt werden. Für eine postalische Zusendung können sich die Bürger*innen unter 05742 9311-0 oder info@preussischoldendorf.de melden. Vor der Nutzung des Schlüsselanhängers ist die online-Registrierung erforderlich; hierzu wird bei Erhalt des Schlüsselanhängers eine Kurzanleitung ausgehändigt.

ARONO VERDE
Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister
Unsere Leistungen für Ihren Garten:
• Gartenpflege
• Rasenpflege
• Pflasterarbeiten
• Gehölz- und Strauchschnitt
• Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC
32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

Denkmalförderprogramm der Stadt Preußisch Oldendorf für kleinere private denkmalpflegerische Maßnahmen

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt der Stadt Preußisch Oldendorf Fördermittel in Höhe von 6.000 Euro für 2021 zur Förderung kleinerer privater Denkmalpflegemaßnahmen. Da die Stadt zusätzlich 4.000 Euro bereitstellt, stehen in diesem Jahr im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf insgesamt 10.000 Euro für die Denkmalförderung zur Verfügung.
Gefördert werden kleinere Maßnahmen an Baudenkmälern, technischen Denkmälern und Bodendenkmälern zum Erhalt, zur Pflege und Präsentation der Denkmäler.
Der Fördersatz beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die Bagatellgrenze für die Antragstellung liegt bei zuwendungsfähigen Ausgaben von 400 Euro. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Es dürfen auch Zuschüsse für Denkmäler im Eigentum von Kirchen oder Religionsgemeinschaften gewährt werden. Hier beträgt der Fördersatz 30 %.
Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn vor Bewilligung der Mittel noch nicht mit den Arbeiten begonnen wurde und die Ausführung in Abstimmung mit der Stadt Preußisch Oldendorf und dem LWL erfolgt.
Denkmaleigentümer, die in 2021 eine kleinere denkmalpflegerische Maßnahme an ihrem denkmalgeschützten Objekt geplant haben, können bis zum 15.06.2021 einen schriftlichen formlosen Zuschussantrag bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Untere Denkmalbehörde, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, einreichen. Dem Antrag sind eine Beschreibung der vorgesehenen Maßnahme, ein Kostenvoranschlag und Fotos beizufügen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Große-Dunker unter Tel. 05742 9311-49 oder b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de.

Dorferneuerung

Fördermöglichkeit für Privatpersonen

Das Erscheinungsbild unserer Dörfer, Städte und Gemeinden wird maßgeblich durch private Anwesen mit ihren Gebäuden, Hofräumen und Vorgärten geprägt. Daher beschränkt sich das nordrhein-westfälische Förderprogramm zur Dorferneuerung nicht auf öffentliche und gemeinschaftliche Bereiche, sondern bezieht ausdrücklich auch private Vorhaben in den Förderbereich mit ein, so dass auch Förderanträge von Privatpersonen gestellt werden können.
Förderfähig im Innenbereich ist unter anderem
– die Erhaltung und Gestaltung von besonders erhaltenswerter Bausubstanz, ortsbildprägenden oder regionaltypischen Gebäuden,
– der Abriss oder Teilabriss von Bausubstanz mit anschließender Nutzung im Sinne der Dorferneuerung, die Entsiegelung brach gefallener Flächen sowie die Entsorgung der dabei anfallenden Abrissmaterialien,
– die Gestaltung von dörflichen Plätzen, Freiflächen und Ortsrändern einschließlich ihrer Ausstattung und dorfgerechter Eingrünung.

Der Fördersatz für Privatpersonen beträgt bis zu 35 % der förderfähigen Ausgaben, höchstens 50.000,– Euro je Maßnahme. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht.
Anträge für 2022 können bis zum 30. September 2021 über die Stadt Preußisch Oldendorf an die Bezirksregierung Detmold gestellt werden. Vor Antragstellung wird empfohlen, die Durchführbarkeit und Fördermöglichkeit einer Maßnahme mit der Bezirksregierung und der Stadt abzusprechen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadt Preußisch Oldendorf, Fachbereich Bauen, Frau Große-Dunker, Tel. 05742 9311-49 oder b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de.

PSB PRIVATE SENIORENBETREUUNG
24-Stunden-Seniorenbetreuung
im eigenen Zuhause mit liebevollen und qualifizierten Betreuungskräften.
Wir beraten Sie gerne kostenfrei, persönlich und vor Ort.
Martin und Madlain Zörner
PSB Regionaldirektion Nord
Tel. 05771 – 60 98 192
www.psb-deutschland.de/rahden

Denkmalförderung des Landes Nordrhein-Westfalen für Privatpersonen

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt Zuschüsse an Privatpersonen für die Erhaltung und Pflege von Denkmälern

Gefördert werden Maßnahmen, die zum Erhalt und zur Instandsetzung der denkmalwerten Substanz des Denkmals erforderlich sind. Die Höhe der Förderung für Einzelprojekte von Privaten beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.
Voraussetzung für eine Aufnahme in das Denkmalförderprogramm ist, dass es sich um eine Maßnahme an einem Denkmal handelt, für die eine Erlaubnis nach § 9 DSchG NRW ausgestellt werden kann, und dass mit den Arbeiten noch nicht begonnen wurde.
Ein Anspruch auf Gewährung einer Förderung besteht nicht.
Anträge für 2022 können bis zum 1. Oktober 2021 über die Stadt Preußisch Oldendorf an die Bezirksregierung Detmold gestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen unter mhkbg.nrw/themen/bau/denkmalschutz und bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Fachbereich Bauen, Untere Denkmalbehörde, Frau Große-Dunker, Tel. 05742 9311-49 oder b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de.

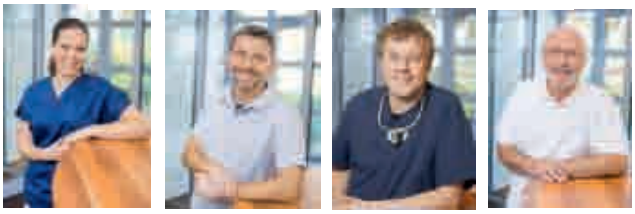
Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Die Taten der Toten (Roman Voosen, Kerstin Signe Danielsson)

2012 hat dieses schwedische Autoren-Duo die spannende Krimireihe rund um die beiden ungleichen Kommissarinnen Stina Forss und Ingrid Nyström ins Leben gerufen. Im Mai 2020 ist Band 8 erschienen: „Die Taten der Toten", in dem es um den rätselhaften Mord am schwedischen Ministerpräsidenten Olof Palme geht.
Palme war der bekannteste Politiker Schwedens im 20. Jahrhundert. Er regierte das Land über zehn Jahre lang als Ministerpräsident und setzte sich dabei unerschrocken für seine Visionen ein. Sowohl in Schweden wie auch im Ausland schuf sich Palme durch sein engagiertes Eintreten für Sozialreformen, seine entschlossene Friedenspolitik mitten im kalten Krieg und seine klare Stellungnahme gegen den Vietnamkrieg und das Apartheidregime in Südafrika nicht nur Verehrer, sondern auch unzählige Feinde. Am Abend des 28. Februar 1986 kurz vor Mitternacht wurde er auf dem Rückweg aus einem Stockholmer Kino auf offener Straße von einem Mann von hinten erschossen. Denkbare Mordmotive gab es durch Palmes politische Ziele mehr als genug, doch die polizeilichen Ermittlungen waren von Beginn an geprägt von Versäumnissen und Fehlern. Die scheinbare Inkompetenz der schwedischen Polizei und das Fehlen jeglicher belastbarer Ermittlungsergebnisse im Fall „Palme" führten darum zu zahllosen Verschwörungstheorien. Vor einiger Zeit wurden die umfangreichen Ermittlungsakten digitalisiert, vorliegende Ergebnisse wurden teilweise ein weiteres Mal ausgewertet, und im Juni 2020 stellte die schwedische Staatsanwaltschaft die Ermittlungen nach 34 Jahren ein. Als offizieller Einzeltäter bekanntgegeben wurde ein Mann namens Stig Engström, der direkt nach der Tat als Zeuge aufgetreten war und sich in viele Widersprüche verwickelt hatte. Selbst befragt oder gar angeklagt werden konnte Engström allerdings nicht mehr, da er bereits im Jahr 2000 verstorben war.
Ob dieser unspektakuläre Abschluss des größten Kriminalfalles der schwedischen Geschichte die Spekulationen um den Palme-Mord beenden wird, ist fraglich. Noch immer gibt es zu viele ungelöste Fragen. Zum Beispiel wurde die Mordwaffe, mutmaßlich ein Magnum Revolver Kaliber 357, nie gefunden. Und das ist auch der Aufhänger für diesen Krimi: Stina Forss findet genau so eine Waffe im Nachlass ihres Vaters, der zeitlebens für den schwedischen Geheimdienst tätig war und viele Geheimnisse hatte. Nachdem sie kurz nach dem unerwarteten Fund nur knapp einem Mordanschlag entgeht, nimmt sie gemeinsam mit ihren Kollegen inoffizielle Ermittlungen auf, um eine mögliche Verbindung ihres Vaters zum Palme-Attentat aufzuklären. Anfangs scheinen die vielfältigen Ermittlungsansätze unüberschaubar zu sein, zudem die offiziellen Akten nicht zur Verfügung stehen. Doch nach und nach gelingt es den Ermittlern um Stina Forss, alte Seilschaften aufzudecken und die Zusammenhänge zu erkennen. Ist dieses komplizierte Konstrukt aus militärischen Interessen, rechter Gesinnung und schlichter Geldgier Olof Palme zum Verhängnis geworden? Oder war alles doch ganz anders? Im letzten Moment eröffnet sich noch eine andere Möglichkeit, eine Spur, die man als Leser zwar gesehen, aber nicht ernstgenommen hat.
So bleiben am Ende wie zuvor viele offene Fragen und eine gehörige Portion Zweifel an der offiziellen Theorie des Einzeltäters.
Vielen Dank an Marion Vogt für diese Empfehlung! „Die Taten der Toten" und auch die anderen Bände dieser Reihe können Sie in der Stadtbücherei ausleihen. Solange die Bücherei coronabedingt geschlossen ist, gibt es die Möglichkeit nach Terminvereinbarung vorbestellte Bücher am Fenster abzuholen! Die Kontaktdaten stehen wie immer auf der ersten Innenseite des Rundblicks. Den Bestand der Stadtbücherei finden Sie online unter www.biblino.de/preussoldendorf

ZAHNÄRZTE POLATZEK + BECKMANN
Implantologie Chirurgie Ästhetik



Lebensqualität durch Zahnimplantate
Feste Zähne an einem Tag
Gartenstraße 27 - 49152 Bad Essen
Tel.: 05472-5627
www.zahnarzt-bad-essen.de

Kurt Husemeyer GmbH
Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

ARCHITEKTUR EVERSMEYER
ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung
Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de
Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf
Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

BESUCHEN SIE UNSERE **AUSSTELLUNG** WIR FREUEN UNS AUF SIE!

sunset GROUP

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 27 28 762
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

WILD

Feiner Genuss für Zuhause!

genussgenuss

- **Mit Wild** aus heimischer Jagd
- **Ohne Zusatzstoffe,** künstliche Aromen oder Geschmacksverstärker
- **Mindestens 6 Monate** haltbar
- **Erhältlich ab sofort** im Forsthaus Limberg, online und bei Hof Wickemeyer Bad Holzhausen

Forsthaus Limberg
Burgstraße 3 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 96 99-0
info@forsthaus-limberg.de
www.forsthaus-limberg.de

Ferienspiele im Sommer & Ferienspiele „To Go!"

Vorankündigung

Geplanter Zeitraum der Aktionen: Vom 3. Juli bis 24. Juli 2021

Liebe Ferienspaß-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer,
die lang ersehnten Sommerferien rücken langsam immer näher und somit auch die Ferienspiele 2021 der Stadt Preußisch Oldendorf. Leider mussten wir bei der Planung in diesem Jahr auf viele altbewährte Angebote verzichten. Wir freuen uns aber, euch trotz der immer noch angespannten aktuellen Corona-Situation ein etwas abgespecktes Programm vorlegen zu können. Für das kommende Jahr 2022 hoffen wir, dass wir wieder mit allen Vereinen, Einrichtungen und Gruppen zusammenarbeiten können.
Bei allen Angeboten werden alle hygienischen Vorgaben der Coronaschutzverordnung NRW berücksichtigt.
Daher muss man immer mit Lockerungen, Einschränkungen oder Ausfällen rechnen. Die Anmeldungen werden in diesem Jahr ausschließlich im Jugendtreff zu festen Terminen entgegengenommen.
Diese findet man auf der Homepage der Stadt, in der Tagespresse oder im Ferienspieleheft.
Natürlich wollen wir in diesem Jahr auch wieder den Ferienpass anbieten! Dieser kostet 5 Euro und berechtigt zum kostenlosen Besuch des Waldschwimmbades an 10 Tagen während der Sommerferien.

Diesen erhält man nur im Jugendtreff zu den Öffnungszeiten. Auch hierbei müssen wir die aktuelle Coronaschutzverordnung NRW berücksichtigen.
Die Programmhefte sind ab dem 7. Juni wie gewohnt in allen Grundschulen, im Bürgerbüro und im Jugendtreff, in den Filialen der Volksbank Lübbecker Land eG und der Sparkasse Minden-Lübbecke im Stadtgebiet erhältlich. **Anmeldungen nehmen wir ab dem 21. Juni im Jugendtreff zu den dann ausgeschriebenen Öffnungszeiten entgegen.**
Anmeldebedingungen, Informationen zum Datenschutz und zu Bildrechten findet man auf der Homepage der Stadt Preußisch Oldendorf.

Ferienspiele „To Go!"

Parallel zu den Präsenz-Angeboten hat sich der Jugendtreff etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Nach dem sehr erfolgreichen Programm in den Osterferien „Ab in die Tüte" geht es in diesem Sommer weiter mit Ferienspiele „To Go!"
Hier darf sich jedes Kind einen Koffer mit ganz vielen tollen Sachen für die Ferienzeit packen. Hier gibt es dann viele tolle kostenlose Bastelideen und günstige Schnäppchenangebote für die Ferienzeit. Außerdem wird dieses Angebot unterstützt, wie in den Osterferien, von Edeka Hartmann aus Preußisch Oldendorf. Alle Kids erhalten bei Abholung ein kleines Überraschungspaket. Die Ausgabe der „Koffer" wird zeitgleich mit den Anmeldungen für die Ferienspiele im Jugendtreff stattfinden.
Wir wünschen allen Kindern schöne, spannende und erholsame Sommerferien!

Stadt Preußisch Oldendorf, Jugendförderung, Andreas Keller
Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf
www.preussischoldendorf.de
Jugendtreff Stadt Preußisch Oldendorf
Langenhegge 6, 32361 Preußisch Oldendorf, Tel. 05742 702902
www.jugendtreff-pro.de
Ferienprogramm jetzt auch online!
www.preussischoldendorf.de (Freischaltung ab dem 7. Juni 2021)

Der Aussichtsturm wird saniert

Schon seit einigen Wochen steht der Wiehenturm nur noch als Fragment an seinem Platz in der Nähe des Parkplatzes am „Schwarzen Brink“ als Ausgangspunkt mehrerer Wanderwege über den Kammweg und durch das Eggetal. Seit Monaten war er schon durch Bauzäune abgesperrt, weil er nicht mehr als verkehrssicher galt und deswegen nicht bestiegen werden durfte.

Der Turm wurde ungefähr um ein Drittel auf 12,40 Meter eingekürzt, da die tragenden Stützen Faulstellen enthielten. Eine Stütze ist komplett entfernt und provisorisch durch eine Stützstrebe ersetzt worden, um dem Rest Stabilität zu geben. Der Sanierungsbedarf an der 47 Jahre alten Holzkonstruktion erwies sich doch als größer, als ursprünglich erwartet. Die Statik des Turmes und der gute Zustand der restlichen Stützen lassen aber zu, dass der Turm im nächsten Schritt um 6,50 Meter höher gebaut wird als der Vorgänger. Die Aussichtsplattform liegt dann auf 20 Metern Höhe, sodass eine gute Rundumsicht gewährleistet ist. Das war nämlich auf der ehemaligen Höhe nicht mehr gegeben, weil hochgewachsene Bäume mittlerweile den Blick versperrten. Raum ringsum wurde aber zusätzlich noch geschaffen, zahlreiche Bäume sind gefällt, sodass der Turm zunächst einmal wieder sehr viel freier stehen wird.

Der Turm bekommt als Abschluss noch ein Walmdach aus Holz. So lässt er sich künftig bei Regen nicht nur trocken besteigen, sondern das Dach dient der Leimbinder-Konstruktion zusätzlich als Nässeschutz. Damit sollte dieses Schmuckstück auf dem Wiehen, das gern von Wanderern, Familien und Kindern erstiegen wird, für weitere Jahrzehnte erhalten bleiben. Die sanierten und ergänzten Stützen sollen darüber hinaus mit Lärchenbrettern verschalt und die Querstreben mit abgekanteten Zinkblechen verkleidet werden. So werden das Durchfeuchten und Durchfaulen für lange Zeit verhindert. Denn letztlich ist das Bauwerk den Witterungseinflüssen tagtäglich ausgesetzt.

Im Sommer soll die Sanierung abgeschlossen sein und der Turm wieder seiner Bestimmung übergeben werden. Freuen wir uns schon auf den schönen Blick in das Eggetal und in die Tiefebene bis zum Stemweder Berg und durch die Erhöhung vielleicht sogar darüber hinaus.

Luftaufnahme aus dem März von Uwe Lammersiek. Die Bäume sind noch nicht grün.

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industriepflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 922 93 61
Mobil 0176 - 349 417 16
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

Wanderwege am Aussichtsturm werden vorübergehend gesperrt

Bekanntlich erfolgt derzeit die Renovierung des beliebten Aussichtsturmes (Wiehenturm) im Bereich des Wanderparkplatzes „Schwarzer Brink“ an der Bergstraße.

In Absprache mit dem Forstbetrieb müssen wegen der erforderlichen Montagearbeiten die vielfach frequentierten Wanderwege A 8 und A 9 im Bereich des Wiehenturmes vorübergehend gesperrt werden.

Die Sperrung erfolgt in der Zeit vom 25.05. bis 04.06.2021.

Die Stadt Preußisch Oldendorf bittet um Verständnis für diese erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahme.

Mit Trauer und Anteilnahme erfüllt uns die Nachricht,
dass am 04.05.2021 unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Werner Lohmeyer

im Alter von 87 Jahren gestorben ist.
Herr Lohmeyer war seit dem 01.03.1971 bis zum 31.05.1997 als Tischler am städtischen Bauhof beschäftigt.

Herr Lohmeyer war ein sehr beliebter, pflichtbewusster und hilfsbereiter Mitarbeiter.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.
Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner	Gerold Voß
Bürgermeister	Personalratsvorsitzender

Fliesen-Meyer Für alle die mehr erwarten.

Ihr Fliesenfachgeschäft mit der großen Auswahl

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

BECKER HOLZ GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen

Schwettmann
Holzbau GmbH
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern
Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro
Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de
Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne
MiTek

Die westfälischen Sieben – 7 Ecken zum Entdecken

Tourismusverband Sieben e.V. setzt auf E-Bike-Verleih

Altkreis Lübbecke/Gemeinde Hille. Alternativangebote unter Corona-Bedingungen zu schaffen, war sicher nicht die ursprüngliche Idee, als die Gründung des Tourismusverbands Anfang 2020 für ein gemeinsames Tourismusmarketing vorbereitet wurde.
Umso wichtiger ist es den Beteiligten, langfristige Angebote anzubieten, die gerade jetzt die Hotellerie und Gastronomie stärken und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung geben. Im Januar 2021 hat der Tourismusverband seine offizielle Tätigkeit begonnen. Schnell war klar, dass bei den Kernthemen Wandern, Radfahren und Gesundheitstourismus u.a. auch ein E-Bike-Verleih aufgebaut werden müsse. Dieses Ziel konnte nun innerhalb kürzester Zeit erreicht werden.

links Clarissa Schablowski, Tourismusverband Sieben e.V., rechts Anke Peper, Hotel Dreimädelhaus.

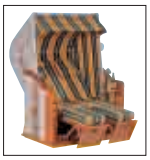
„Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit der heimischen Hotellerie und Gastronomie sowie mit Unterstützung von Burkhard Lohmeier von Lohmeier GmbH & Co. KG aus Preußisch Oldendorf dieses Angebot schaffen konnten", sagt Clarissa Schablowski, Geschäftsführerin des Tourismusverbands. „Dass sich die Hoteliers und Gastronomen in dieser Zeit auf solch ein neues Projekt einlassen, sei nicht selbstverständlich", erklärt sie weiter.
Insgesamt 11 Betriebe treten als E-Bike-Verleihstationen auf. Die E-Bikes sind in den Betrieben vor Ort und können gegen eine Gebühr von 25,00 Euro pro Tag im jeweiligen Betrieb ausgeliehen werden. Eine Reservierung wird empfohlen. Natürlich sind auch längere Mietzeiträume möglich.
Die teilnehmenden Betriebe sind Gasthaus Rose, Schloss Benkhausen, Hotel Dreimädelhaus und Landhotel zum Grünen Kranze aus Espelkamp, Kurhaus Pivittskrug aus Hille, Hotel Wiehen-Therme aus Hüllhorst, Holsing Vital und Pension Stork aus Preußisch Oldendorf, Westfalen Hof aus Rahden

links Mandy Kübert, Lohmeier GmbH & Co. KG, rechts Frau Busche, Kurhaus Pivittskrug.

und Hotel Meyer-Pilz und Berggasthof Wilhelmshöhe aus Stemwede. Zusätzlich ist der Tourismusverband ab dem Pfingstwochenende mit einer eigenen Homepage und den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram ans Netz gegangen.
Bei Facebook und Instagram wird regelmäßig über Aktionen, Veranstaltungen sowie Tourentipps informiert. Auf der Homepage wird in Kategorien wie u.a. Radfahren, Wandern, Gesundheitstourismus, Familienzeit und Gruppenreisen die Angebotsvielfalt der 7 Mitgliedskommunen präsentiert. Clarissa Schablowski: „Uns war es sehr wichtig, bereits zu den Sommermonaten die Angebote der Region online und in Printprodukten darzustellen, um die Vielfalt der Ausflugsmöglichkeiten unserer Region herauszustellen. Und so z.B. Lust auf eine E-Bike-Tour oder eine Wanderung zu machen."
Gemeinsam mit ihrer Kollegin Anna-Lena Rose, die u.a. für die Erstellung der Printprodukte zuständig ist, wurden in den letzten Wochen handliche Flyer zu Wanderrouten und Fahrradrouten sowie Tourentipps für Familien und Tagesausflügler entworfen. Die Flyer können direkt beim Tourismusverband bestellt werden oder sind in den Info-Points der Kommunen erhältlich. Auch in der Hotellerie und Gastronomie und weiteren Anlaufpunkten in den Städten und Gemeinden werden die Flyer verteilt.
In den nächsten Wochen werden weitere Flyer zu den Themenbereichen Gruppenreisen und Kunst&Kultur erstellt.
Ein wichtiger Aspekt in der Arbeit des Tourismusverbands ist es, Besucher*innen ein persönliches Erlebnis zu bieten. Ausflügler unterscheiden in der Auswahl ihrer Ziele nicht nach Stadt- oder Gemeindegrenzen. Dies kann in der gemeinsamen Tourismuseinheit der 7 Kommunen Espelkamp, Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Preußisch Oldendorf, Rahden und Stemwede optimal umgesetzt werden und wird durch die Partnerschaft zum Teutoburger Wald Tourismus und die Kooperationen mit dem Mühlenkreis und der DümmerWeserLand Touristik verstärkt.
Weitere Informationen sowie Infomaterial erhältlich beim Tourismusverband Sieben e.V., Kreishausstraße 2-4, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 276431, E-Mail: tourismusverband@luebbecke.de und unter www.die-westfaelischen-sieben.de, facebook und instagram: diewestfaelischensieben

Garten- und Landschaftsbau
Uwe Oberkrämer
Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82
www.garten-oberkraemer.de
• Gartengestaltung
• Teichanlagen
• Pflasterungen
• Zaunbau
• Erdarbeiten
• und vieles mehr

Dänisches Ofenstudio
Vogt
Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe
Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22


www.ofenstudio.net

Kreis Minden-Lübbecke beteiligt sich zum zweiten Mal kreisweit für ein gutes Klima

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde

Fit, frisch und fein fürs Klima: Seit Mitte Mai wird wieder kräftig in die Pedale getreten im Kreis Minden-Lübbecke. Immer mehr Bürger*innen und Kommunalpolitiker*innen engagieren sich bei dieser Aktion für mehr Klimaschutz und Radverkehr. Der Kreis Minden-Lübbecke ist wieder mit von der Partie. In diesem Jahr geht das Stadtradeln vom 16. Mai bis 5. Juni, dem Internationalen Tag der Umwelt und gleichzeitig dem owl-weiten Klimaschutztag. In diesem Zeitraum können alle Bürgerinnen und Bürger, die hier leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.
Sieben Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke nehmen mit einer eigenen Unterseite teil (https://www.stadtradeln.de/kreis-minden-luebbecke). Alle Teilnehmer*innen können sich eine Reihe von Preisen erradeln, sei es für das Gesamtprojekt oder zum Teil auch auf lokaler Ebene.
„Radfahren ist voll im Trend", sagt Landrätin Anna Katharina Bölling. „Wer radelt, hält sich gesund und fit und schont gleichzeitig das Klima – also machen Sie mit und sammeln Sie gemeinsam mit Ihrem Team viele Kilometer." Die Kreisverwaltung wird auch selbst wieder wie im vergangenen Jahr ein eigenes Team aufstellen. Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen. Denn jeder Beitrag zum Klimaschutz ist am Ende ein Gewinn für alle.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO2-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO2 vermeiden.
Jede*r kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder werden auch STADTRADELN-Stars gesucht, die in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Alltagsradler*in im STADTRADELN-Blog. Interessierte können sich an die lokale Koordination der jeweiligen Kommune wenden.
Landrätin Anna Katharina Bölling hofft auf eine rege Teilnahme aller Bürger*innen, Kommunalpolitiker*innen und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.
STADTRADELN ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, Busch + Müller, Stevens Bikes, MYBIKE, Paul Lange & Co., WSM und Schwalbe unterstützt.
Mehr Informationen unter *stadtradeln.de, facebook.com/stadtradeln, twitter.com/stadtradeln, instagram.com/stadtradeln.*

Möbelhandel Burmester
Inhaber Michael Burmester

Polstermöbel aufarbeiten und neu beziehen
(auch Fernsehsessel, Eckbänke, Wohnwagenkissen, usw.)
Lassen Sie sich ein kostenloses Angebot machen!
Kreuzbrede 6 · Lübbecke-Gehlenbeck · Telefon 0 57 41 / 62 67

AUTOteam Kfz-Meisterbetrieb Inh. Tristan Mattlage
AUTOteam
REPARATUR und WARTUNG aller Marken
Reifenservice
Klimaservice
Inspektion
HU/AU (TÜV)
Kfz-Elektrik
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Autoglasservice
Radwechsel
Winter/Sommer 19,50 €
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2021
**Zufriedenheitsabfrage 2020 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke · www.werkstatt-des-vertrauens.de

Gut beraten im Alter und in der Pflege

Neues Plakat weist auf die Pflege- und Wohnberatung im Kreis hin

Ein neues Plakat weist im Kreis Minden-Lübbecke auf die Möglichkeiten der Pflege- und Wohnberatung hin. „Die Menschen werden erfreulicherweise immer älter – damit steigt aber auch die Zahl Hilfe- und Pflegebedürftiger", sagt Minden-Lübbeckes Sozialdezernent Hans-Joerg Deichholz. „So bekommt das Thema ‚Pflege' für immer mehr Menschen ganz individuell und damit gesellschaftlich einen immer höheren Stellenwert." Deichholz betont zudem die Wichtigkeit von umfassenden Informationen.
„Kompetente und unabhängige Beratung sowie das Wissen um Hilfsangebote und Finanzierungsmöglichkeiten sind von zentraler Bedeutung", ergänzt Klaus Marschall, Koordinator für Behinderten- und Seniorenbelange des Kreises Minden-Lübbecke.
79 Prozent der rund 16.500 pflegebedürftigen Menschen im Mühlenkreis werden zu Hause von ihren Angehörigen versorgt, teilweise mit externer Unterstützung wie ambulanten Pflegediensten, Angeboten zur Unterstützung im Alltag oder in Einrichtungen der Tagespflege. „Ältere Menschen haben oft ganz unterschiedliche Wünsche und Vorstellungen, wie sie gerne gepflegt werden möchten", so Klaus Marschall. „Gleichzeitig werden oft pflegende Angehörige über die Zeit immer stärker beansprucht und merken dann erst zu spät oder gar nicht, wie sehr sie eigentlich selbst belastet sind dadurch, dass sie einen pflegebedürftigen Menschen versorgen."
Hier setzt die Pflege- und Wohnberatung an. Sie wird im Kreis Minden-Lübbecke in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege angeboten. Die meisten Menschen wünschen sich eine Versorgung in der vertrauten häuslichen Umgebung. Hierzu können Wohnberatung und Pflegeberatung wichtige Beiträge leisten: Sie beraten etwa in Sachen Wohnraumanpassung, barrierefreiem Wohnen, Finanzierung von Pflege, Hilfsmitteln sowie Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Die Beratungen sind kostenlos und können auch bei den Ratsuchenden zu Hause stattfinden.
Um die Pflegeberatung und die Wohnberatung im Kreis Minden-Lübbecke noch bekannter zu machen, hat der Kreis nun ein Plakat entwickelt, das auf beide Angebote hinweist. Dies kann in den Formaten DIN A 2 und DIN A 3 im Kreishaus unter der Telefonnummer 0571 807 23640 oder per E-Mail an k.marschall@minden-luebbecke.de kostenlos angefordert werden.

VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Industriestraße 2 | Tel.: 05742/92250
E-Mail: info@pollert-pro.de
www.pollert-pro.de

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
E-Mail: info@pollert-pw.de
www.pollert-pw.de

Der Beschluss steht – das Stadtarchiv zieht um nach Lübbecke

Eine Lanze für das Ehrenamt

In der Ratssitzung am 11. Mai ist einstimmig beschlossen worden, das Archivgut aus dem Bürgerhaus und der zwischenzeitlich angemieteten Hartmann'schen Immobilie in der Spiegelstraße in das kommunale Archiv in der Stadtschule in Lübbecke zu verlagern.

Was ist im Vorfeld geschehen? Bis 2019 hieß es einmütig, dass „kein Blatt Papier Preußisch Oldendorf verlässt". Das Archiv im Bürgerhaus ist beengt, dennoch leistet der ehrenamtliche Stadtarchivar Helmut Recker mit minimalem Etat hervorragende Arbeit, sortiert, ordnet und digitalisiert alte Schriften und Bilder und bleibt bei aktuellem Archivmaterial auf dem Laufenden. Das wird auch von keiner der Fraktionen in Abrede gestellt, sonder ausdrücklich gelobt. Mit dem Abriss des Realschulgebäudes entstand die Situation, dass die dort im Bunker gelagerten erheblichen Aktenbestände ausgelagert und woanders untergebracht werden mussten.

Eine Lösung stand in Aussicht, als der Stadt das alte Rullmann'sche Haus am Kirchplatz praktisch geschenkt werden sollte. Dort hätte mit erheblichen Landeszuschüssen etwas Neues, Modernes entstehen können, in dem auch das gesamte Archiv dauerhaft hätte untergebracht werden können. Doch eine knappe Mehrheit im Rat entschied sich „aus Kostengründen" gegen die Übernahme des Gebäudes.

Ortsheimatpfleger Karl Wilhelm Finke schlug daraufhin der Verwaltung vor, das ehemalige Sparkassengebäude in der Rathausstraße, das der Eigentümer veräußern wollte, als Archivstandort zu erwerben. Er erhielt keine Reaktion hierauf. Das Gebäude hat bekanntlich inzwischen die Firma Greenfiber gekauft, um ihren regionalen Standort dort zu errichten.

Die Verwaltung hat dann in ihrer Not das Erdgeschoss der ehemaligen Apotheke Hartmann in der Spiegelstraße gemietet und dort eine Nebenstelle des Archivs errichtet. Unerfreulicher Nebeneffekt war, dass noch viel Geld in die betriebssichere Elektrifizierung und Beleuchtung der Räume gesteckt werden musste. Außerdem ist die derzeitige Miete erheblich höher als die Abschreibung, die für den Neubau am Kirchplatz kalkuliert worden wäre. Schon dumm, dass da einige Mitglieder des ehemaligen Stadtrates nicht rechnen konnten, oder war etwa schon damals der Verbleib des Archivs in Preußisch Oldendorf unerwünscht?

Jedenfalls bemühte sich die Stadt um eine vorschriftsmäßige Unterbringung der Schulakten, die 50 Jahre aufbewahrt werden müssen, und

Das gibt's nur bei fip!

fip EnergiePartner

gut+günstig
Aral HeizölEcoPlus
Das saubere Sparheizöl!

05742 2002
www.fip.de | info@fip.de

Da war die Welt noch in Ordnung: Stadtarchivar Helmut Recker hatte zum Stadtjubiläum 2019 eine umfangreiche Bilderausstellung im Bürgerhaus zusammengestellt.

beantragte beim zuständigen Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) in Münster einen Zuschuss für Regale und feuerfeste Schränke. Damit kam die Lawine ins Rollen. Einen entsprechenden Zuschuss lehnte der LWL nach Ortsbesichtigung ab, da sämtliche Räumlichkeiten – sowohl im Bürgerhaus als auch die angemieteten in der Spiegelstraße – nicht den Vorschriften für die sachgemäße Unterbringung von Archivalien entsprächen. Die Stadt wurde aufgefordert, Abhilfe zu schaffen.

Die erforderlichen Rahmenbedingungen hinsichtlich Brandschutz und Raumklima könnten an beiden Lagerstätten nicht erfüllt werden, so der Gutachter des LWL, Dr. Stefan Schröder. Doch damit nicht genug: Auch sei auf die Dauer die sehr anspruchsvolle Archivarbeit nicht von Ehrenamtlichen leistbar, sie müsse von ausgebildetem Archivpersonal erbracht werden.

Da wird auf einmal ein Schreckensszenario aufgebaut, bei dem eigentlich jeder Vernunftbegabte zunächst einmal nachhaken und berechtigte Zweifel anmelden sollte: „Ist solch ein hochgestochener Anspruch für unser kleines kommunales Archiv, in dem vor Ort mit viel Herzblut gearbeitet wird, nicht realitätsfern?" Dr. Schröder weist beispielhaft noch auf das ebenfalls von Ehrenamtlichen geleitete Stadtarchiv Rahden hin, für das die Stadt Rahden kürzlich einen neuen ehrenamtlichen Archivleiter gesucht habe. Dort habe er intervenieren müssen, weil das Gesetz keine hauptamtliche oder leitende Tätigkeit durch Ehrenamtler erlaube.

Doch die Stadt Rahden beweist hier mehr Rückgrat, nachzulesen im Lokalteil des Westfalen-Blatts vom Samstag, 15. Mai 2021, die offensichtlich ungerührt an ihrem örtlichen Archiv festhält, was von ebenso engagierten Ehrenamtlichen geleitet wird. Helmut Recker dazu: „Eine schallende Ohrfeige für Preußisch Oldendorf!" Im Übrigen weist Herr Recker darauf hin, dass Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit in beiden Archiven ständig im Normbereich liegen.

Klar, dass der LWL-Vertreter Dr. Schröder das künftige Konzept der interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Lübbecke lobt und sich die Stadt damit auf den Weg der Professionalisierung des Archivs begebe. Doch der einzige Vorteil für die Stadt Preußisch Oldendorf liegt meiner Ansicht darin, dass sie sich einer offensichtlich lästig gewordenen Pflichtaufgabe entledigt, um welchen Preis auch immer. Denn Zahlen sind zumindest in öffentlicher Sitzung nicht offengelegt worden. Es hieß in allgemeinen Aussagen lediglich, dass die Verlegung nach Lübbecke auf jeden Fall günstiger sei.

Doch von welch hohem Niveau wird denn dabei ausgegangen? Es gibt mit Sicherheit sehr viel preiswertere Archiv-Software als die mit 20.000,- Euro bezifferte Lösung, die jetzt von den drei Kommunen Lübbecke, Stemwede und Oldendorf gemeinsam getragen werden soll und die für Oldendorf allein natürlich unerschwinglich wäre. Man hätte sich aber eventuell auch ohne Verlegung an dieser Investition beteiligen können, alles nur eine Frage der Lizensierung. Hat man eine solche Möglichkeit in Erwägung gezogen? Wohl kaum. Jedenfalls liegen die Vorteile einzig und allein auf Lübbecker Seite. Sie können die Personal-, Raum- und Materialkosten für ihr überdimensioniertes Archiv auf eine weitere Schulter verteilen und den eigenen Etat damit entlasten.

Die Kosten für die Beteiligung der Stadt Preußisch Oldendorf werden laut Beschlussvorlage für den Rat durch die Stadt Lübbecke erst noch ermittelt. Wenn diese also tatsächlich bei der Ratssitzung noch nicht bekannt gewesen sein sollten, ist es geradezu sträflich, ohne deren Kenntnis endgültige Beschlüsse zu fassen. Warum auch auf einmal diese plötzliche Eile? Warum macht sich keiner die Mühe, nach weiteren Alternativen zu suchen? Ich

hatte schon einmal ins Gespräch gebracht, die freiwerdende Hausmeisterwohnung an der Sekundarschule als Unterbringungsort zu prüfen. Hat sich damit jemand ernsthaft beschäftigt?
Auch klar, die Besichtigung der Archivräume in Lübbecke war für unsere Stadträte sicherlich beeindruckend. Ein moderner Idealzustand, den Preußisch Oldendorf nie erreicht hätte, aber auch nicht anstreben muss. Aber in Lübbecke ist neben dem in Minden ein von vornherein großdimensioniertes weiteres Kommunalarchiv entstanden, das nun Kapazitäten frei hat. Doch was ist, wenn mit der Hereingabe weiterer Archivalien dort das vorhandene Personal nicht mehr ausreicht und weitere hauptamtliche Kräfte beschäftigt werden müssen? Hat sich Oldendorf bereits vor steigenden Kosten abgesichert?
Eigentlich nicht nachvollziehbar sind Äußerungen des Kreisheimatpflegers Friedrich Klanke, selbst Stemweder, der die Erfahrungen der interkommunalen Zusammenarbeit Stemwedes mit Lübbecke seit 2011 bezüglich der Heimatpflege und der anfallenden Kosten als effizient und praktikabel bezeichnet. Er müsste es doch eigentlich besser wissen, dass die Dörfer nicht unbedingt glücklich über die Lagerung ihrer Unterlagen im fernen Lübbecke sind. Auch meint er in einer Stellungnahme, dass Ehrenamtler in Fragen des Datenschutzes, des Persönlichkeits- und Urheberrechts damit überfordert seien, dass bei der Nutzung von Archivgut nicht die Rechte Dritter verletzt werden. Damit unterschätzt er aber gravierend das Verantwortungsbewusstsein dieser im Grunde unverzichtbaren Mitarbeiter.
Helmut Recker resignierend: „Am 11. Mai ist für mich ein Stück Preußisch Oldendorf verloren gegangen."
Dem ist eigentlich nichts hinzuzufügen. Ich will Verwaltung und Stadtrat nicht kollektives Versagen vorwerfen, das würde sicherlich zu weit führen, denn alle fühlten sich offensichtlich durch die Intervention des LWL in die Enge getrieben und unter Zugzwang gesetzt, doch ein bisschen mehr Fingerspitzengefühl im Umgang mit diesem sensiblen Thema und kritisches Hinterfragen der Beteiligten, ob denn die idealisierten Ansprüche einer Behörde bezüglich eines regionalen Kommunalarchivs tatsächlich 1:1 umzusetzen sind und überhaupt umgesetzt werden müssen, hätte man sich schon gewünscht.
Als Trostpflaster ist wohl die Zusage zu sehen, dass im Bürgerhaus zusammen mit dem Archivar eine Anlaufstelle für die Bürger und die Ortsheimatpfleger geschaffen bzw. erhalten bleiben soll. Wie diese dann ausgestattet wird, welche Funktion sie bekommt und was damit passiert, sollte Helmut Recker eines Tages nicht mehr wollen oder können, kann und mag im Augenblick niemand beantworten.
Schlussendlich erhält die Verwaltung durch den Ratsbeschluss den Auftrag, mit der Stadt Lübbecke eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Archivaufgaben abzuschließen. Im Ergebnis alles andere als ein Motivationsschub für die Ehrenamtler.
Übrigens hätte Erich Tischer wohl kaum ohne die Recherche im Archiv vor Ort seine Erinnerungsgeschichten für den „Rundblick" in der bekannten Form schreiben können. Für historisch interessierte ältere Menschen ist der Weg nach Lübbecke mehr als lästig.
Eine große Chance, sich rückhaltlos für die Interessen der Stadt einzusetzen, ist leider wieder einmal vertan worden. *Rainer Höke*

Öffentliche Hundefreilauffläche abgelehnt

© (stock.adobe.com)

Die SPD-Fraktion hatte beantragt, Hundehaltern im Stadtgebiet eine Freilaufwiese zur Verfügung zu stellen. Doch dafür kam keine Mehrheit im Rat zustande. Mittel im Haushalt ständen dafür in diesem Jahr ohnehin nicht bereit, und wo soll eine derartige Fläche gefunden werden, die den Hundehaltern im gesamten Stadtgebiet gerecht werden könnte. Gefragt wurde nach der grundsätzlichen Finanzierbarkeit. Außerdem gibt es in NRW keine Verpflichtung, eine Hundehaftpflicht abzuschließen, und wenn etwas passiert, Hunde untereinander unverträglich sind, kommt die Stadt womöglich noch in die Haftung für irgendwelche Schäden.
Des Weiteren wurde gegen die Fläche argumentiert, dass wir hier in Preußisch Oldendorf genug nah erreichbare Landschaft haben, in der die Hunde ausgeführt werden und spielen können. Es sei überhaupt die Angelegenheit von Hundeschulen und damit privater Anbieter, solche Plätze vorzuhalten. Es wurde bezweifelt, dass Nutzer aus den Randgebieten – wie vom Kanal – überhaupt Interesse an einem Hundeplatz hätten, wenn er denn zentrumsnah eingerichtet würde. Letztlich entschied die Mehrheit gegen die Suche einer geeigneten Fläche und die damit verbundenen Investitionskosten.

raumART
PATRICK SCHNEIDER
MALERMEISTER
■ Raumgestaltung
■ Dekorative Schmucktechniken
■ Lehmfarben und -putze
■ Ökologische Raum- und Fassadenkonzepte
■ Bodenbelagsarbeiten
■ Fassadengestaltung und -sanierung
■ Fugenlose Bäder
0151 | 285 958 82 info@raum-art.net
www.raum-art.net

Im Rat ging es auch noch um Schottergärten

Im Ausschuss für Umwelt, Wirtschaft und Tourismus herrschte Einvernehmen über einen Antrag der SPD-Fraktion, dass künftig keine Schottergärten mehr neu angelegt werden dürfen. Im Rat drehte sich dann das Blatt, der Antrag fand letztlich keine Mehrheit. Die Verwaltung sollte bei der Neuaufstellung und Änderung von Bebauungsplänen künftig die Beschotterung von Vorgärten planerisch ausschließen.
Da die Stadt Preußisch Oldendorf selbst keine Baugenehmigungsbehörde ist, kann sie keine Festlegungen im Rahmen neuer Bauvorhaben treffen. Entsprechende Formulierungen könnten nur in Stellungnahmen der Stadt gegenüber der Baugenehmigungsbehörde aufgenommen werden. Ob diese dann Berücksichtigung finden, kann die Verwaltung nicht beeinflussen. Daher schlägt sie im Hinblick auf die Rechtssicherheit der Formulierung für eine solche Nebenbestimmung vor, den Wortlaut des entsprechenden Gesetzestextes zu verwenden.
Zitat aus der Handlungsempfehlung der Verwaltung:
„Im Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion ist vorgesehen, dass die Verwaltung die rechtlichen Möglichkeiten zur Verhinderung von Stein- und Schottergärten erarbeiten soll. Eine Aufnahme einer entsprechenden Festsetzung in Bebauungspläne ist rechtlich zulässig, wobei die Festsetzungen konkret die Flächen des jeweiligen Baugrundstückes bezeichnen müssen, die von der Beschotterung freigehalten werden müssen. Der Erlass einer Satzung auf Grundlage des § 89 Abs. 1 Nr. 5 Bauordnung für das Land NRW (BauO NRW) wird vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW für möglich gehalten. Derzeit ist allerdings noch offen, ob diese Auslegung von den Verwaltungsgerichten anerkannt wird. Aufgrund der unsicheren Rechtsauslegung sollte aus Sicht der Verwaltung von einer generellen ‚Beschotterungsverbotssatzung' abgesehen werden."
Wie man sieht, eine durchaus komplizierte und letztlich nicht eindeutig geklärte Rechtslage. Nach kontroverser Diskussion, in der eigentlich alle Ratsmitglieder die Beschotterung von Vorgärten als unschön und nicht ökologisch ablehnten, zumal diese als versiegelte Fläche zu werten sind, entschied sich letztlich die Mehrheit, der Verwaltungsempfehlung zu folgen, und stimmte dem Antrag zu einem generellen Verbot nicht zu.
Wichtiger sei es, Aufklärungsarbeit zu leisten, um dem Klimaschutz zu dienen. Ob das langfristig ohne Verbote zu erreichen ist, oder ob der Bürger sich einsichtig zeigt, wenn plausible und vernünftige Maßnahmen zu ökologischem Handeln anregen, das muss die Zukunft erst noch zeigen.

Immobilien professionell verkaufen.

95% zufriedene Kunden

Immo Markt
Ihre Spezialisten rund um die Immobilie.

Sparkasse Minden-Lübbecke

Ihr Makler für die Region Espelkamp, Stemwede und Preußisch Oldendorf

Axel Krüger
Kundenberater
Immobilienmakler

Telefon 0571 806-5311
Telefax 0571 806-5319

axel.krueger@spk-milue.de
www.s-immomarkt.com

Hier kommen die kleinen Gärtner

DRK-Kita „Max und Moritz" und Edeka Ehlers starten zehnte gemeinsame Gartenaktion

Die DRK-Kita „Max und Moritz" in Bad Holzhausen freut sich über die langjährige gute Zusammenarbeit mit der Edeka-Stiftung. Diese führt jährlich das Projekt „Anpflanzen eines Gemüsebeetes" im Außengelände der Einrichtung durch. Kooperationspartner vor Ort ist der Edeka-Markt Ehlers. In diesem Jahr findet das Projekt bereits zum zehnten Mal statt, ohne den coronabedingten Ausfall im vergangenen Frühjahr wäre es bereits das elfte Mal. Zum verspäteten Jubiläum schenkte Marktleiter Sven Ehlers der Kita zudem noch eine Harlekinweide, welche nun das Außengelände der Einrichtung schmücken wird.

Hoffen auch dieses Jahr auf eine gute Ernte (von links): Selma Gürel, Jennifer Meier (Edeka Ehlers) und Sandra Helberg (Kita) mit den Kindern Daniel und Saskia.

Kitaleitung Selma Gürel hat die diesjährige Aktion gemeinsam mit Jennifer Meier vom Bad Holzhausener Edeka-Markt vorbereitet. Gesät werden dieses Jahr Küchenkräuter (Schnittlauch, Petersilie) und Gemüse (Radieschen Salat, Mangold, Möhren, Kohlrabi, Rote Beete, Gurken). Die Kinder lernen durch das Beet in der Kita einiges über Pflanzenkunde und die Versorgung der Pflanzen. Außerdem erfahren sie sehr anschaulich, wo das Essen herkommt, wobei das selbst gezogene Gemüse selbstverständlich ganz besonders gut schmeckt.

„Wir hatten in den vergangenen Jahren immer eine sehr gute Ernte für unser gesundes Frühstück und für den Kitaalltag. Da wir eine Kneipp-zertifizierte Kita sind, legen wir viel Wert auf gesunde Ernährung. In der Coronazeit haben wir für Pflanzangebote besonders viel Zeit, da wir mit den Kindern häufig draußen sind. Wir bedanken uns herzlich besonders bei Herrn Ehlers und dem tatkräftigem Edeka-Team und wünschen uns weiterhin diese gute Zusammenarbeit", so Selma Gürel.

Vier Meisterinnen der Hauswirtschaft erhalten ihren Meisterbrief

Vier Prüflinge vom Berufskolleg Lübbecke bestehen die Meisterprüfung

„Ein guter Anfang braucht Begeisterung, ein gutes Ende Disziplin", so bringt es die neue Meisterin Birgit Möllenberg mit einem Zitat von Prof. Dr. Hans-Jürgen Quadbeck-Seeger auf den Punkt.

Die Anforderungen an die Prüflinge waren hoch. Die Prüfung, die sich über ein Jahr erstreckte, umfasste die Prüfungsteile Versorgung und Betreuung, Betriebs- und Unternehmensführung sowie Berufsausbildung und Mitarbeiterführung. Neben Klausuren und mündlichen Prüfungen musste auch ein sechsmonatiges Arbeitsprojekt durchgeführt werden. Ergebnisse der Arbeitsprojekte waren eine Qualitätsverbesserung hinsichtlich der Betreuungs- und Versorgungsleistungen in der Schulkantine einer Gesamtschule, ein Versorgungs- und Betreuungskonzept für dementiell erkrankte Bewohner*innen einer Pflegeeinrichtung in Bünde, ein Konzept zur Optimierung der Lebensqualität von Bewohner*innen in einer Senioreneinrichtung in Rahden und die Erweiterung eines Qualitätsmanagements-Handbuches für die hauswirtschaftliche Versorgung der Kundschaft eines Betreuungsdienstes in Lübbecke.

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung besuchten die neuen Führungskräfte die Fachschule am Berufskolleg Lübbecke, die einzige Fachschule dieser Art in ganz Ostwestfalen-Lippe. Berufsbegleitend werden hier im Abendunterricht Inhalte zu den Themen Personal- und Qualitätsmanagement, Versorgung und Alltagsgestaltung von unterschiedlichen Personengruppen, Gestaltung von Wohn- und Funktionsbereichen sowie die Reinigung

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau
Hof Wickemeyer
frische Erdbeeren
Natürlich von Ihrem
Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Bettina Bruns

Lina Enns

Nicole Katt

Birgit Möllenberg

und Pflege von Räumen und Textilien vermittelt. Durch Kurse zu Mitarbeiterführung und Berufsausbildung bereiten sich die Fachschüler*innen gezielt auf ihre spätere vielseitige Tätigkeit als hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte und Ausbildende vor.

Meisterin Bettina Bruns formuliert ihre Erfahrungen wie folgt: „Meine dreieinhalb Jahre bis zum Meisterbrief: Eine Zeit, die Mut, Kraft, Ausdauer und Selbstvertrauen erforderte. Eine Zeit, in der ich tolle neue Menschen, Dozent*innen kennenlernte, die Einsatz zeigten und nicht gezweifelt haben. Eine Zeit, in der zum Abschluss etwas geschafft und bestanden wurde. Eine Zeit, die ich nicht missen möchte."

Meisterin Nicole Katt resümiert: „Dreieinhalb Jahre waren ein langer Weg mit vielen Hindernissen, aber auch sehr schönen Zeiten. Am Ende den Meisterbrief in den Händen zu halten, ist ein überragendes Gefühl der Freude und schiebt alle Zweifel beiseite, denn es ist der Beweis, dass man mit viel Fleiß und Ausdauer alles schaffen kann. Ich bin froh dieses Ziel erreicht zu haben."

Mit dem Zitat von Dottier Walters beschreibt die Meisterin Lina Enns die letzten dreieinhalb Jahre rückblickend: „Erfolg ist eine Treppe, keine Tür." – „Besonders das letzte Jahr, das Prüfungsjahr, war eine harte und anspruchsvolle Zeit – doch irgendwo auch eine schöne und aufregende Zeit", fügt sie hinzu.

Meisterinnen der Hauswirtschaft: Bettina Bruns (Hüllhorst, Mensaverein der Gesamtschule Hüllhorst), Lina Enns (Espelkamp, Ravensberger Residenz GmbH & Co. KG, Bünde), Nicole Katt (Rahden, S.R Catering GmbH Schloss Rahden) und Birgit Möllenberg (Lübbecke, Beste Begleitung im Alltag).

Es gratulieren die Lehrkräfte der Fachschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement vom Berufskolleg Lübbecke: Angela Lücke, Martin Dangschat, Rainer Bartels und Carola Hüffmeier.

Weitere Informationen zur Fachschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement am Berufskolleg Lübbecke finden Sie unter www.bk-lk.de.

Kein Maibaum am Kirchplatz

Es hätte wieder so schön sein können, wie nebenstehendes Bild aus dem vergangenen Jahr zeigt, ein bunter Baum vor der Kirche, versehen mit den Schildern der Dorf- und Vereinsgemeinschaften, des Gewerbevereins sowie dem Stadtwappen. Aber die Verantwortlichen des Gewerbevereins hatten zu große Bedenken, Anfang Mai mit mehreren Helfern den Baum aufzurichten. Lars und Frank Bredemeier, Kurt Schultze und einige weitere hätten gern wieder Hand angelegt, um auch in diesem Jahr für ein paar Monate das Stadtbild zu verschönern. 2020 stand der Baum bewusst bis in den September, um ein Zeichen zu setzen, dass die Gewerbetreibenden noch da sind und zur Stadt und den Dörfern stehen. Schade, dass es diesmal nicht geklappt hat. Im nächsten Jahr gibt es auf jeden Fall einen neuen Anlauf – hoffentlich dann auch wieder passend zum Stadtfest!

MALERFACHGESCHÄFT **KOHNERT E.K.**
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft, Service unsere Stärke.
Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71
Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!

Wettbewerb „Dörfer mit Ideen 2021“

Die Dorfgemeinschaft **Wir im Eggetal** hat sich auch in diesem Jahr beim Wettbewerb „Dörfer mit Ideen 2021“ mit dem Projekt „Renaturierung der Bärenquelle“ beworben. Die Antragsfrist endete am 9. Mai 2021, und die eingereichten Wettbewerbsbeiträge werden am 30. Juni 2021 beim Regionalforum auf der Freilichtbühne in Porta Westfalica präsentiert.
Die Bärenquelle an der Kalkofenstraße gehört zu den verborgenen Schätzen im Eggetal und könnte durch eine ansprechende Gestaltung wieder erlebbar gemacht werden. Die geschichtlich erwähnte Bärenquelle liegt (aufgrund des gesunkenen Grundwasserspiegels) trocken, führt nur noch Wasser nach starken Regenfällen. Sie diente mal als Waschplatz und zur Frischwasserversorgung und soll nun zu neuem Leben erweckt werden.
Zur Zeit ist die Quelle mit einem Betonfertigteilschacht verdeckt und nicht zugänglich. Da das Quellgrundstück zugleich in einem Bereich liegt, von dem aus ein sehr schöner Blick in das Eggetal hinein möglich ist, lädt dieser Platz zusätzlich zu einer hervorhebenden Gestaltung ein. Der unmittelbare Quellbereich soll als kleiner Park mit Rastplatz und markanten Bäumen ansprechend gestaltet werden. Ruhebänke laden zum Verweilen und stillen Genießen der Aussicht ein. Es soll ein Ort für Wanderer, Familien mit Kindern/Enkelkindern und Schulklassen sein. Direkt an der Quelle entlang erschließt sich ein Teil des Eggetaler Rundwanderweges. Dieser erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Mit diesem Projekt wollen wir ein weiteres Etappenziel aus dem Dorfinnenentwicklungskonzept aus dem Jahr 2013/2014 in die Tat umsetzen. Allerdings werden wir die ursprünglich für dieses Jahr geplanten Maßnahmen auf das Folgejahr verschieben. Hierzu gab es reichlich Gründe. Planungsunterlagen erstellen, Angebote einholen, Förderanträge stellen und die Finanzierung sichern; das ist in Zeiten von Corona nicht immer ganz einfach und vielfach umständlicher und schwieriger.
Wir bereiten jetzt alles in Ruhe vor, damit wir dann im Frühjahr 2022 rechtzeitig starten können.
Bei der Umsetzung der Maßnahmen hoffen wir auf ganz viele Unterstützer aus dem Dorf.

Jürgen Nenneker

Aktion „Mitfahren bei Freunden“ offiziell am 1. Mai gestartet!

Das Fahren per Anhalter war früher – heute setzt man sich auf eine Mitfahrbank und zeigt damit, dass man mitgenommen werden möchte. Dieses Mitfahrangebot wird in Deutschland in vielen Gemeinden schon erfolgreich praktiziert und ist nun auch in Bad Holzhausen und Börninghausen eingeführt.

An folgenden Standorten ist jeweils eine Bank aufgestellt worden:
- HolsingVital Ecke Brunnenalle/ Rumenstraße
- Pension Stork / Landhotel Annelie
- Einkaufszentrum, Parkplatz Edeka
- Kurpark Bad Holzhausen
- Börninghausen Masch
- Börninghausen Haus der Begegnung, Minigolf

An den Bänken sind Schilder aufgestellt, an denen man das Ziel angeben kann, zu dem man mitgenommen werden möchte.
Alle Interessierten, die gerne mitmachen wollen, können sich online registrieren unter *www.badholzhausen.de* oder unter *www.boerninghausen.de*. Sie erhalten dann einen Aufkleber, den sie bitte an der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeugs anbringen.
So funktioniert es:
- An alle, die mitmachen, wird ein Aufkleber ausgegeben.
- Der Aufkleber wird an der Scheibe des Autos angebracht.
- An der Mitfahrbank bei Bedarf anhalten, das Fahrziel absprechen und den Mitfahrenden einsteigen und am Fahrziel wieder aussteigen lassen.

Wichtig!
Der Aufkleber verpflichtet nicht zur Mitnahme eines Fahrgastes. Versichert sind Sie über Ihre KFZ-Haftpflichtversicherung.
Die Gemeinde und die beteiligten Vereine übernehmen keine Haftung.
Der Fahrdienst geht von Bank zu Bank, nicht bis zur Haustür. Der Fahrgast ist auch nicht verpflichtet einzusteigen.
Bis auf Weiteres gilt bei Mitnahme eines Fahrgastes die Maskenpflicht.
Die Ziele:
Auf diese Weise erreichen wir eine verbesserte Mobilität für Gäste und Einheimische. Wir stärken unser Gemeinschaftsgefühl und entwickeln eine solidarische Mobilität. Wir unterstützen umweltbewusstes Verhalten.
Der „Touristikverein Bad Holzhausen“ und der Verein „Wir im Eggetal“ freuen sich über Ihr Interesse.
Ansprechpartner:
Touristikverein Bad Holzhausen, Wolfgang Stork, 1. Vorsitzender,
Gabriele Schnabel, 2. Vorsitzende, Dorfstr. 9, 32361 Preußisch Oldendorf,
Tel. 05742 2869, info@bad-holzhausen.de, *www.bad-holzhausen.de*

„Wir im Eggetal“, Uwe Böttcher, Jürgen Nenneker, *www.das-eggetal.de*

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail info@atv-rempel.de

Ökostrom made in Preußisch Oldendorf

Das erste Projekt, das der OTSV mit Hilfe des Förderprogrammes „Moderne Sportstätte 2022“ realisieren konnte, steht kurz vor der Fertigstellung. Durch die ortsansässige Firma Heinecke ist auf dem Dach des OTSV-Vereinsheimes eine 9,9 kW-Photovoltaik-Anlage installiert worden, bestehend aus 30 Solarmodulen, die nun die südliche Dachfläche bedecken. Damit wird der Sportverein zukünftig selbst Strom produzieren und die laufenden Stromkosten reduzieren. Ergänzt wird die Anlage durch den Einbau eines Batteriespeichers, der eine flexible und tageszeitenunabhängige Nutzung des Solarstromes ermöglicht und die Ausnutzung der Anlage steigert, indem nicht benötigter Strom zwischengespeichert wird, statt ins Netz eingespeist zu werden. So kann der OTSV zukünftig sein Vereinsheim mit echtem Ökostrom made in Preußisch Oldendorf betreiben.

Zimmerei
BIRKEMEYER
Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742/9222920
www.zimmerei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Kriegerdenkmal Harlinghausen zum Gedenken an die Gefallenen im Ersten Weltkrieg

Gut Ding will Weile haben!

Nach geraumer Zeit ist der Wunsch der Harlinghauser Bürgerinnen und Bürger endlich in die Tat umgesetzt worden. Das Kriegerdenkmal Harlinghausen ist aus Sandstein gearbeitet und wurde im Jahr 1920 aufgestellt. Die Namenslisten auf den Stirnseiten links und rechts des in die Jahre gekommen Denkmals sind zum Teil verwittert, nicht mehr gut lesbar und sollten daher an separater Stelle erneuert worden.
Der Vorstand der Bürgergemeinschaft Harlinghausen e.V. hat sich im Vorfeld intensiv mit den Sanierungsmöglichkeiten und den Vorgaben der Denkmalpflege auseinandergesetzt. Eine Steinmetzarbeit als identische Erneuerung in Sandstein kam nicht in Frage. Also blieb die Lösung, in Zusammenarbeit mit dem Denkmalamt und der Stadtverwaltung, die Listen der Namen mit Truppenzugehörigkeit, Sterbedatum und Ort auf einer separaten Acrylglasplatte in einem Edelstahlrahmen gut lesbar darzustellen. Die zusätzliche neue Gedenktafel konnte bereits im Januar dieses Jahres neben dem Kriegerdenkmal aufgestellt werden. Jetzt trafen sich Mitglieder der Bürgergemeinschaft noch einmal, um die Tafel zu begutachten.
Alle waren mit der Form der Darstellung sehr zufrieden, denn die Verwitterung des Sandsteins wird sich nicht aufhalten lassen, sodass die Namen der Gefallenen im Laufe der Zeit immer unleserlicher werden. Auf diese Weise geraten sie nicht in Vergessenheit.

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER

Fliesengestaltung für Wohnraum + Aussenbereich
Komplett-Badsanierung
Beratung | Verkauf | Verlegung
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Die Mitglieder der Bürgergemeinschaft Harlinghausen beim Ortstermin (von links): Irene Kesting, Claudia Meier, Helmut Recker, Heinrich Husemeyer, Iris Huth, Ute Placke und Janina Huth.

Beförderungen
- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport

0171 - 8339134
Pr. Oldendorf 05742 - 2602
Bad Holzhausen 05742 - 4038

Die Diakonie
Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
Diakoniestation (Ambulante Pflege)
Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400
Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Lübbecke:
Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 30 · Tel. 05741 2362015

Matthäus Seniorenzentrum
Garnisonsring 28 · Tel. 05741 236990

Ev. Alten- und Pflegeheim
Kirchplatz 3 · Tel. 05741 3183 3

Die Diakonie info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Kastanienhof
Senioren- und Pflegeheim

Bahnhofstraße 45
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 0 57 42 / 7 01 40
Fax 0 57 42 / 70 14 99
www.aph-kastanienhof.de

Praxis für Lern- und Ergotherapie
Dana Beckmann
geb. Woischny

Lern- und Ergotherapie · Tiergestützte Therapie · Hausbesuche
Kopfschmerz- und Migränetherapie nach Kern · Spiegeltherapie

Schulweg 4 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon: 05742/703300

Erdbeeren

Süße Früchtchen – Die Erdbeere (Fragaria) ist nach Äpfeln und Bananen die beliebteste Obstsorte in Deutschland. Erdbeeren sind eine Gattung aus der Familie der Rosengewächse und sind schon seit dem Steinzeitalter fester Bestandteil menschlicher Ernährung. Doch erst im 18. Jahrhundert setzte mit der Einführung amerikanischer Arten der Siegeszug der Gartenerdbeere ein – heute gibt es bis zu 1000 verschiedene Sorten. Übrigens: Aus rein botanischer Perspektive gehört die Erdbeere nicht zu den Beeren, sondern zu den Sammelnussfrüchten.
Die heutige Gartenerdbeere wird zumeist roh gegessen oder zu süßen Speisen wie Eis, Konfitüre oder Fruchtjoghurt verarbeitet. Bei einem Verzehr von 100 g rohen Erdbeeren nimmt man nur 32 Kilokalorien zu sich (89,77 g Wasser; 5,5 g Kohlenhydrate; 2 g Ballaststoffe; 0,5 g Mineralstoffe; 0,82 g Eiweiß und lediglich 0,4 g Fett). Der hohe Wasseranteil macht die Erdbeere zu einer idealen, leichten Sommerfrucht. Sie liefert aber auch viele wichtige Vitamine: Vitamin B1, B2, B6, C und Folsäure.
Rezeptidee: Nicht nur aus getrockneten Erdbeeren kann man einen schmackhaften Tee zubereiten, auch frische Erdbeerblätter eignen sich für einen gesunden Haustee (der natürlich bei weitem nicht so fruchtig nach Erdbeeren schmeckt). Lassen Sie Tee aus getrockneten Erdbeeren etwas länger ziehen (ca. 15 Minuten), damit sich der volle Geschmack entfalten kann! *Übrigens:* Erdbeeren sollte man nur bis spätestens September pflanzen. Denn in der Zeit vom Pflanzen bis zum ersten Frost wird die Blütenanlage für die Ernte im Folgejahr gebildet. Je kürzer diese Zeit ist, desto weniger Ertrag ist zu erwarten – optimaler Zeitpunkt zum Anpflanzen ist Anfang August.

Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für sie da

Vitalis Tagestreff
Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Radieschen

Scharf und knackig – Radieschen (Raphanus sativus var. sativus) sorgen im Frühjahr für eine gesunde und schmackhafte Ernährung. Die Nutzpflanze aus der Familie der Kreuzblütengewächse hat sich in Europa erst im 16. Jahrhundert etabliert, die genaue Herkunft ist jedoch unklar. Radieschen bestehen zu einem Großteil aus Wasser und haben dementsprechend mit 15 Kilokalorien pro 100 Gramm extrem wenige Kalorien.
Die in Radieschen enthaltenen Senföle wirken stark antibakteriell und sind gleichzeitig der Grund für den scharf-bitteren Geschmack. In Kombination mit dem hohen Wasseranteil und den Ballaststoffen fördern die zur Gruppe der sekundären Pflanzenstoffe gehörenden Senföle das Gefühl der Sättigung. In der Volksheilkunde werden Radieschen bei Leberleiden, Gallensteinleiden und bei rheumatischen Erkrankungen eingesetzt.
Das beliebte Gemüse ist reich an Vitamin C, Folsäure, Magnesium und anderen wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen. Frisch verzehrte Radieschen bieten das größte Geschmackserlebnis, und die gesunden Inhaltsstoffe bleiben erhalten. Wenn Sie die kleinen Knollen in feuchte Tücher einwickeln, bleiben diese im Gemüsefach des Kühlschranks zwei bis drei Tage knackig. Bitte vergessen Sie nicht, vor dem Genuss das Grün und die Wurzeln abzuschneiden.
Rezeptidee: Radieschen sind die optimale Zutat für fast jeden Salat, aber auch in der warmen Küche können sie ihren einzigartigen Geschmack zur Entfaltung bringen. Ein leckeres und leichtes Sommergericht sind gehackte Radieschen, Zwiebelwürfelchen und Schnittlauchröllchen mit Magerquark vermischt zu jungen Pellkartoffeln, die mit etwas Leinöl beträufelt werden. Auch zu aromatischen Suppen oder als Füllung für Hackbraten lassen sich Radieschen hervorragend verarbeiten.

Donnerstag, 27. Mai 2021
City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Freitag, 28. Mai 2021
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Samstag, 29. Mai 2021
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312

Sonntag, 30. Mai 2021
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Apotheke in Levern, Leverner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126

Montag, 31. Mai 2021
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2 - 4, 32278 Kirchlengern, 05223/9769465

Dienstag, 1. Juni 2021
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Mittwoch, 2. Juni 2021
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Wittekind-Apotheke, Bahnhofstr. 53 A, 32257 Bünde, 05223/2977

Donnerstag, 3. Juni 2021
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 4. Juni 2021
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Samstag, 5. Juni 2021
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Sonntag, 6. Juni 2021
Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Montag, 7. Juni 2021
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Köchling'sche-Apotheke, Gerichtsstr. 18, 32369 Rahden, 05771/2256

Dienstag, 8. Juni 2021
Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608

Mittwoch, 9. Juni 2021
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169 -173, 32289 Rödinghausen, 05226/982222

Donnerstag, 10. Juni 2021
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 11. Juni 2021
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Wittekind-Apotheke, Mathildenstr. 1, 32130 Enger, 05224/2258

Samstag, 12. Juni 2021
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Sonntag, 13. Juni 2021
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Montag, 14. Juni 2021
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Apotheke Eicker, Nordring 17 - 21, 32257 Bünde, 05223/3156

Dienstag, 15. Juni 2021
Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Rönner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10 - 28, 32257 Bünde, 05223/574201

Mittwoch, 16. Juni 2021
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Apotheke in Wehdem, Stemwederberg-Str. 58, 32351 Stemwede, 05773/1755

Donnerstag, 17. Juni 2021
Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Freitag, 18. Juni 2021
Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 19. Juni 2021
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Sonnen-Apotheke, Kirchplatz 2, 32130 Enger, 05224/2330

Sonntag, 20. Juni 2021
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Burg-Apotheke, Burgstraße 2, 49448 Lemförde, 05443/203013

Montag, 21. Juni 2021
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Dienstag, 22. Juni 2021
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Mittwoch, 23. Juni 2021
City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6–14, 32257 Bünde, 05223/498312

Donnerstag, 24. Juni 2021
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Freitag, 25. Juni 2021
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Apotheke am Fiemer, Fiemer Str. 2, 32278 Kirchlengern, 05223/761828

Samstag, 26. Juni 2021
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Sonntag, 27. Juni 2021
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980

Montag, 28. Juni 2021
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlengern, 05223/761818
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 29. Juni 2021
Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 2–4, 32278 Kirchlengern, 05223/9769465

Mittwoch, 30. Juni 2021
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Donnerstag, 1. Juli 2021
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Freitag, 2. Juli 2021
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Bad-Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/9794191

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(0 57 43) 9 28 90 59

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst
– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienstring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11
– J. G. Enninga, Stemwede-Levern (0 57 45) 21 92

Technische Hilfe

Störung Strom (RWE) (0 57 41) 29 88 58
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110
für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker

MEIER HOLZHAUSEN
WAND & BODENDESIGN

Jetzt unverbindlich anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Hof Kampschäfer in Bad Holzhausen ist dabei!

Anne Schulze Lammers lädt am 12. und 13. Juni alle Kunst- und Naturinteressierten in ihren privaten Naturgarten an der Rumenstraße 3 in Bad Holzhausen ein, ganz nach dem ihr eigenen Motto: „Kunst und Kultur im Garten genießen". Anlass ist das Thema „Lebendige Gärten" zum Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe, einer landesweiten Veranstaltung, bei der aber leider nach wie vor fraglich ist, ob sie überall und vollumfänglich durchgeführt wird.

Anne Schulze Lammers bezeichnet sich selbst als kunstverliebt, sie hat einige Skulpturen in ihren Garten integriert, und im Grunde ist es eine Art Trotzreaktion in dieser Leidenszeit der Kultur- und Kunstschaffenden, dass sie ihren Garten auf jeden Fall öffnen wird. Die Kunst muss sich zeigen, sie soll den Betrachter berühren, und manches Mal ist es in ihrer Gegenständlichkeit sogar erwünscht, dass sie berührt wird, damit sie gedeutet und verstanden wird. Dazu will sie an diesem Wochenende im Juni Gelegenheit geben. Die Öffnung ist mit dem Ordnungsamt abgestimmt, die Einhaltung der Corona-Regeln mit einem Hygienekonzept gewährleistet. „Außerdem ist in meinem Garten so viel Platz, dass sich die Besucher mit reichlich Abstand begegnen können."

Sie hat dazu zwei Künstler mit ihren Werken eingeladen. Rainer Ern aus Alswede ist vielen Menschen hier im Kreis, aber auch weit darüber hinaus durch seine Skulpturen im öffentlichen und privaten Raum, bekannt, Thomas Stüke aus Schledehausen ist mit seinen Feuerland-Keramiken für die Hiesigen eher noch ein Geheimtipp.

Rainer Ern und Anne Schulze Lammers sind sich 2020 zum ersten Mal begegnet. Kennengelernt haben sie sich über den Kunstverein Lübbecke bei den Vorbereitungen der letztjährigen Veranstaltung, die wie so viele andere seit über einem Jahr ausgefallen sind. Seitdem verbindet sie eine künstlerische Freundschaft.

Der 63-jährige Rainer Ern ist seit über 30 Jahren künstlerisch tätig, überwiegend in der Bildhauerei, in der er mit unterschiedlichen Materialien arbeitet – Stein, Holz, Lehm und Stahl, indem er diese aus ihrem ruhigen Zustand zueinander in dynamische Beziehung bringt. Sein Stil ist die organische Abstraktion mit dem Schwerpunkt Spannungsfeld Mensch. Zahlreiche Vis-à-vis-Skulpturen sind in unterschiedlichsten Größen und aus den verschiedensten Materialien in den letzten Jahren entstanden. Immer wieder packt ihn dieses Thema, wenn ihn ein spannungsgeladener Materialmix dazu inspiriert.

Er arbeitet gern mit der Robinie, einem heimischen sehr robusten und harten Holz. Hier findet er die Stämme, mit denen er seine Ideen verwirklichen kann. Baumberger Sandstein, aus dem er schon zehn Objekte im öffentlichen Raum in Lübbecke und Espelkamp geschaffen hat, Thüster Kalkstein sowie eines der härtesten Materialien, Basalt, sind seine bevorzugten Steinmaterialien.

Vielen ist wahrscheinlich nicht bewusst, dass er der Ideengeber für das Mühlenkreissymbol, die Mühlenplastik, ist, die an zahlreichen Orten und Institutionen im Kreis von lokal beauftragten Künstlern individuell bemalt wird und damit eine gemeinsame Marketingwirkung erzielt. In diesem Zusammenhang meint er, dass die Kunst grundsätzlich gerade auch bei öffentlichen und gewerblichen Bauvorhaben wieder einen größeren Stellenwert bekommen sollte.

Bereits im zweiten Jahr sind zahlreiche Gemeinschaftsausstellungen abgesagt, so die Freilandausstellungen „Art of Eden" in Botanischen Gärten in Krefeld oder in Darmstadt. Der „Kunstmaat Ameland" auf der holländischen Insel im November 2021 ist bis jetzt noch geplant. Die Künstler hoffen natürlich darauf, endlich wieder ihre Werke vor Publikum zu präsentieren, denn besonders hieraus ziehen sie ihre Motivation. Und letztlich stehen Ausstellungen unter einem finanziellen Aspekt; denn wenn Künstler wie Rainer Ern von der Kunst leben müssen, ist das auch eine Existenzfrage.

Auf dem Hof Kampschäfer von Anne Schulze Lammers wird er bis zu 15 Objekte im Außenbereich, aber auch in der großen Scheune präsentieren. Eine besondere Freude ist es für ihn, wenn Betrachter ähnlich empfinden wie er bei der Umsetzung seiner Ideen. Er gibt keine langatmigen Erklärungen zu seinen Werken, obwohl sie oft Bezüge zu aktuellen Themen haben, jeder mag seine eigene Interpretation und seine Gefühle erleben.

Rainer Ern können Sie im Vorfeld des Garten-Wochenendes auf seiner Webseite **www.atelierwerkstatt.eu** kennenlernen.

Rainer Ern mit einer seiner Vis-à-vis-Skulpturen, die sich zueinander in verschiedene Positionen bringen lässt und damit die unterschiedlichsten Emotionen ausdrückt.

Thomas Stüke setzt mit seiner Kunst einen Kontrapunkt. Er kreiert in seiner Werkstatt in Schledehausen unter dem Markenzeichen „Feuerland" frostsichere dekorative Keramik für den Außenbereich, die aber natürlich genauso gut Schmuckstücke im Innenbereich sein können. Besondere Stücke für Haus und Garten, darunter Teile, die bepflanzt werden können und damit eine ganz eigene, individuelle Ausstrahlung bekommen, Keramikfliesen, versehen mit Aphorismen, und vieles mehr.

Unter **www.feuerland-schledehausen.de** können Sie bereits Ihre Neugierde stillen und sich inspirieren lassen.

Anne Schulze Lammers und die beiden Künstler erwarten die Gartenbesucher am Samstag, 12. Juni von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 13. Juni von 11.00 bis 18.00 Uhr.

MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. **Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 –18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

LimbergApotheke

Inh. Davit Kartun e.K. **Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf**
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 27. Mai bis 1. Juli 2021

Cetiarizin ratiopharm* bei Allergien 20 St. -53%
AvP*** ~~8,35 €~~
Unser Preis* 3,95 €
Sie sparen 4,40 €

Lorano akut* Tabletten 20 St. -55%
AvP*** ~~8,76 €~~
Unser Preis* 3,95 €
Sie sparen 4,81 €

Heuschnupfenmittel* DHU Tabletten 100 St. -25%
AvP*** ~~16,95 €~~
Unser Preis* 12,75 €
Sie sparen 4,20 €

Reactine* duo retard Tabletten 6 St. -25%
AvP*** ~~6,59 €~~
Unser Preis* 4,95 €
Sie sparen 1,64 €

Fenistil Gel* 30 g -28%
AvP*** ~~8,26 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 2,31 €

Allergodil akut* Nasenspray 5 ml -41%
AvP*** ~~8,43 €~~
Unser Preis* 4,95 €
Sie sparen 3,48 €

Allergodil akut* Augentropfen 6 ml -30%
AvP*** ~~12,45 €~~
Unser Preis* 8,75 €
Sie sparen 3,70 €

MometaHexal* Heuschnupfenspray 10 g -35%
AvP*** ~~12,20 €~~
Unser Preis* 7,95 €
Sie sparen 4,25 €

Nasenspray ratiopharm* Erw. kons. frei 10 ml -51%
AvP*** ~~4,08 €~~
Unser Preis* 1,99 €
Sie sparen 2,09 €

Paracetamol* [1] ratiopharm 500 mg Tabl. 20 St. -56%
AvP*** ~~2,91 €~~
Unser Preis* 1,29 €
Sie sparen 1,62 €

Linola sept Mund- und Rachenspülung 375 ml -22%
AvP*** ~~11,45 €~~
Unser Preis* 8,95 €
Sie sparen 2,50 €

Nasic Nasenspray* 10 ml -43%
AvP*** ~~6,97 €~~
Unser Preis* 3,99 €
Sie sparen 2,98 €

Nasenspray ratiopharm* Kinder kons. frei 10 ml -59%
AvP*** ~~2,41 €~~
Unser Preis* 0,99 €
Sie sparen 1,42 €

Granu Fink Prosta forte* 500 mg Kapseln 80 St. -27%
AvP*** ~~41,17 €~~
Unser Preis* 29,95 €
Sie sparen 11,22 €

Prostagutt forte* 160 / 120 mg Kapseln 120 St. -31%
AvP*** ~~50,59 €~~
Unser Preis* 34,95 €
Sie sparen 15,64 €

Vitasprint B12 Trinkfläschchen 30 St. AKTION
Aktionspreis* 46,95 €

Gemeinsam gegen Corona

Wenn Sie krank sind, bleiben Sie zu Hause. Rufen Sie uns an, wir liefern bis zur Haustür!

Danke, Ihr Team der Markt-Apotheke und Limberg-Apotheke

Magnesium Verla N* Dragees 200 St. -37%
AvP*** ~~15,70 €~~
Unser Preis* 9,95 €
Sie sparen 5,75 €

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. -22%
AvP*** ~~7,67 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 1,72 €

Dona* 750 mg Filmtabletten 84 St -32%
AvP*** ~~65,96 €~~
Unser Preis* 44,95 €
Sie sparen 21,01 €

Voltaren* Schmerzgel 120 g -49%
AvP*** ~~15,56 €~~
Unser Preis* 7,99 €
Sie sparen 7,57 €

Voltaren* Schmerzgel forte 23,2 mg / g 100 g -33%
AvP*** ~~19,40 €~~
Unser Preis* 12,95 €
Sie sparen 6,45 €

Voltaren Dolo*[1] 25 mg Tabl. 20 St. -29%
AvP*** ~~10,42 €~~
Unser Preis* 7,45 €
Sie sparen 2,97 €

Thomapyrin Classic*[1] Schmerztabl. 20 St. -45%
AvP*** ~~7,19 €~~
Unser Preis* 3,95 €
Sie sparen 3,24 €

Ibu ratiopharm* [1] 400 mg akut Filmtabl. 20 St. -46%
AvP*** ~~6,00 €~~
Unser Preis* 3,25 €
Sie sparen 2,75 €

Ibu Lysin ratiopharm*[1] 684 mg Filmtabl. 20 St. -39%
AvP*** ~~9,72 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 3,77 €

Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g -54%
AvP*** ~~11,88 €~~
Unser Preis* 5,45 €
Sie sparen 6,43 €

Dolormin für Frauen* Tabl. 20 St -28%
AvP*** ~~10,98 €~~
Unser Preis* 7,95 €
Sie sparen 3,03 €

Kamistad Gel* 10 g -46%
AvP*** ~~10,95 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 5,00 €

Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 50 g -39%
AvP*** ~~9,72 €~~
Unser Preis* 5,95 €
Sie sparen 3,77 €

Gingium* 120 mg Filmtabl. 120 St. -46%
AvP*** ~~92,58 €~~
Unser Preis* 49,95 €
Sie sparen 42,63 €

Gingium 40 mg Filmtabl. 120 St. -49%
AvP*** ~~33,13 €~~
Unser Preis* 16,95 €
Sie sparen 16,18 €

Crataegutt* 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. -29%
AvP*** ~~36,45 €~~
Unser Preis* 25,95 €
Sie sparen 10,50 €

ASS ratiopharm 100 mg TAH* Tabl. 100 St. -54%
AvP*** ~~4,28 €~~
Unser Preis* 1,99 €
Sie sparen 2,29 €

Nicorette Spray* 1mg/ Sprühstoß -25%
AvP*** ~~39,95 €~~
Unser Preis* 29,95 €
Sie sparen 10,00 €

Neurexan* Tabl. 50 St. -27%
AvP*** ~~13,63 €~~
Unser Preis* 9,95 €
Sie sparen 3,68 €

Hoggar* Night Tabletten 20 St. -51%
AvP*** ~~13,15 €~~
Unser Preis* 6,45 €
Sie sparen 6,70 €

Ciclopoli* gegen Nagelpilz Nagellack 3,3 ml -27%
AvP*** ~~25,25 €~~
Unser Preis* 19,95 €
Sie sparen 7,30 €

Loceryl* Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml -25%
AvP*** ~~35,97 €~~
Unser Preis* 26,95 €
Sie sparen 9,02 €

Cetaphil Feuchtigkeitscreme 456 ml -28%
AvP*** ~~27,95 €~~
Unser Preis* 19,95 €
Sie sparen 8,00 €

Canesten Extra Creme* 20 g -28%
AvP*** ~~10,98 €~~
Unser Preis* 7,95 €
Sie sparen 3,03 €

Iberogast* flüssig 20 ml -36%
AvP*** ~~11,00 €~~
Unser Preis* 6,99 €
Sie sparen 4,01 €

Dulcolax* Dragees 100 St. -35%
AvP*** ~~18,50 €~~
Unser Preis* 11,95 €
Sie sparen 6,55 €

Macrogol ratiopharm Balance Pulver* 50 St. -41%
AvP*** ~~34,02 €~~
Unser Preis* 19,95 €
Sie sparen 14,07 €

Talcid* Kautabl. 50 St. -35%
AvP*** ~~14,62 €~~
Unser Preis* 9,45 €
Sie sparen 5,17 €

Thermacare Rückenumschläge S-XL 2 St. AKTION
Aktionspreis* 9,95 €

Meridol Zahnpasta 75 ml
Unser Preis* 1,99 €

Elmex Sensitive Zahnpasta 75 ml
Nur* 1,99 €

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: [1]Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.
*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätentaxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% GUTSCHEIN**** BAR-RABATT auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 01.07.2021

20% GUTSCHEIN**** BAR-RABATT auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 01.07.2021

THOMAS**MESTER**
KFZ-MEISTERWERKSTATT

BOSCH MODUL-PARTNER
DEKRA
Eberspächer
Webasto Feel the Drive

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote[1] und Wohnmobile[2] nur 32,95 €[3]

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

[1]nach G608, [2]nach G607 (durch Sachkundigen) [3]inkl. MwSt. zzgl. Teile

Liebe Mitglieder, Sport-/Bewegungsbegeisterte und Freunde des nwwe e.V.

Nordic Walking · Wellness · Ernährung

Wir hoffen, dass wir bald mit unserem Bewegungsangebot beginnen können. Sie können sich jetzt schon für alle Kurse und Seminare über die Homepage www.nwwe.de (E-Mail: info@nwwe.de) anmelden. Sobald die Kurse/Seminare wieder starten, werden wir Sie unverzüglich informieren.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis – bitte bleiben Sie gesund und bis bald :-)
Viele Grüße, der Vorstand des nwwe e.V.
Für alle Kurse und Seminare ist eine Anmeldung über die Homepage www.nwwe.de oder im Vereinsbüro bei Swetlana Hiebert unter Tel. 05742 702756 erforderlich.

Reha Sport

Rückenprobleme sind ein häufiges Problem der Gesellschaft, oftmals verursacht durch Bewegungsmangel oder ungünstige Belastungen des Bewegungsapparates. Beim Rehabilitationssport Orthopädie wird unter dem geschulten Auge der Reha Trainer die schwache Muskulatur gezielt gekräftigt und so die Wirbelsäule stabilisiert. Durch unterschiedliche, individuell angepasste Übungen trainieren und stärken Sie Ihre Hals-, Brust- und Lendenwirbelmuskulatur und beugen so aktiv Rückenproblemen vor. Rehabilitationssport ist ein vom Arzt verordnetes Bewegungstraining, dessen Kosten i. d. R. die Krankenkasse übernimmt. Rehabilitationssport ist für jeden Patienten geeignet, der Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat hat, und zwar unabhängig vom Alter. Sofern eine Diagnose gestellt wird, wobei bereits muskuläre Dysbalancen als Diagnose ausreichen, kann dem Patienten Rehasport verschrieben werden.
Wenn der Sportbetrieb wieder aufgenommen wird, findet jeden Montagabend von 18.00 bis 18.45 Uhr im Gemeindehaus Bad Holzhausen und jeden Freitag von 9.00 bis 9.45 Uhr in der Sporthalle in Stockhausen Reha Sport statt.

Fitnesskurs für Neu- und Wiedereinsteiger (Nachholkurs für Herbst 2020)

Der Kurs beinhaltet neben einem angepassten Aufwärmtraining gezielte Kräftigungsübungen. Die Kondition wird gesteigert, die Problemzonen gestrafft, die Fettverbrennung angeregt und die Freude an der Bewegung gefördert. Die Intensität kann individuell angepasst werden, sodass der Kurs besonders für Personen mit mäßiger Kondition geeignet ist. Das Angebot richtet sich auch an Teilnehmende, die längere Zeit nicht sportlich aktiv waren. Bei entsprechendem Wetter findet das Training (je nach Wunsch der Gruppe) gelegentlich auch draußen statt.
Montags, 19.00 – 20.00 Uhr (Nachholkurs) / Kursbeginn: siehe Homepage
Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1
Leitung: Heike von der Forst

Hatha Yoga mit Violeta

„Jeder Mensch kann Yoga üben, solange er atmen kann." (Krishnamacharya)
Yoga integriert Körperhaltungen (asana), die für Dehnung und mehr Beweglichkeit sorgen und die Muskulatur entspannen, es bietet Atemübungen (pranayama), die beruhigen und die Atmung vertiefen.
Ein ausgeglichener Körper und ein ausgeglichener Geist schenken uns Freude – eine Freude, die wir von der Yogamatte mitnehmen können in unseren Alltag. Bitte eine Matte, Yogakissen (oder stabiles Sitzkissen), warme Socken und einen Pulli mitbringen.
Dienstags, 9.00 – 10.00 Uhr oder 10.15 – 11.15 Uhr
Kursbeginn: siehe Homepage
Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes / Leitung: Violeta Mieres

Qi Gong sind alte aus China stammende Übungen, die der Aufrechterhaltung und Verbesserung der Gesundheit dienen. Die ruhigen sanften Übungen sind leicht erlernbar. Bei regelmäßiger Anwendung fördern sie innere Ruhe und Entspannung, kräftigen den Körper, regulieren die Haltung und fördern die Konzentration.
Mittwochs, 20.00 – 21.00 Uhr / Kursbeginn: siehe Homepage
Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes / Leitung: Annette Stueber

ENERGY DANCE® – ein neues Bewegungserlebnis

Fitness, Fun und Feeling!
Im Vordergrund des Kurses steht das sinnliche und energievolle Erleben von Musik, Rhythmus und Bewegung. ENERGY DANCE® funktioniert vollständig ohne Choreographien, man muss keine Takte zählen und keine Schrittfolgen einüben. Stattdessen nutzen wir den körperlogischen Bewegungsfluss, um harmonische und fließende Bewegungen entstehen zu lassen. Jeder kann sofort und unmittelbar mitmachen – unabhängig von Bewegungserfahrung, Alter und Kondition.
Die Wirkungen des Trainings sind vielfältig: Muskuläre Lockerung und Entspannung, Aktivierung des Herz-Kreislaufsystems, Dehnung und Kräftigung der Muskulatur für eine aufrechte Haltung, Verbesserung der natürlichen Beweglichkeit, der Körperwahrnehmung und Koordination.
ENERGY DANCE® bringt die Energie zum Tanzen: Man erlebt Dynamik in gesunder und intensiver Bewegung, fühlt sich aktiviert, entspannt und voll Lebensfreude.
Donnerstags, 18.45 – 20.00 Uhr / Kursbeginn: siehe Homepage
Ort: Lübbecke, Astrid-Lindgren-Schule, Danziger Str. 1
Leitung: Petra Wunderlich

Ganzheitliches Faszientraining

Rollst du noch – oder bewegst du dich schon?
Das ganzheitliche Faszientraining setzt brandneues Wissen über Faszien in spannende, überraschende und reichhaltige Bewegung um. Dabei wird klar, wie bedeutungsvoll das fasziale Gewebe für den menschlichen Organismus ist. Um Faszien zu trainieren, müssen Anforderungen geschaffen und Reize gesetzt werden. Zum Beispiel für Ganzkörperübungen, Herausforderungen für Kraft, Kondition und Bewegungskompetenz. Das lockere Bindegewebe lässt sich durch hohe Gleitfähigkeit und impulsive Bewegungen straffen. Bänder und Sehnen bekommen durch Dehnfähigkeit mehr Schnellkraft und Stabilität.
Je vielfältiger und ungewohnter das Training ist, desto effektiver. Beweg dich glücklich!
Freitags, 10.00 – 10.45 Uhr / Kursbeginn: siehe Homepage
Ort: Sporthalle Stockhausen in Lübbecke
Leitung: Luise Lahrmann

Waldbaden (Shinrin Yoku)

– Wahrnehmen – Staunen – Innehalten – Eintauchen, Abtauchen in das Draußengrün – Ruhe finden durch Sehen, Riechen, Hören, Schmecken – Kraft schöpfen aus sanften Bewegungen, Ihrem Atmen und Ihrer Kreativität
„Die Kunst des Waldbadens ist die Kunst, sich mit allen Sinnen mit der Natur zu verbinden." (Dr. Qing Li)

Farben-Vogt
Inh. Michael Pfitzner · 0171 921 22 73 · info@farben-vogt-levern.de

Shinrin Yoku kommt aus Japan und Südkorea und ist dort eine von Ärzten anerkannte Methode zur Stressbewältigung. Gemeinsam schlendern wir absichtslos durch den Wald und versuchen, ein wenig Raum und Zeit zu vergessen. Achtsamkeits- und Sinnesübungen gepaart mit leichten Atemmeditationen unterstützen das im „Hier-und-Jetzt"-Sein und helfen, den Alltag mit seiner Hektik im Wald abzulegen. Gleichzeitig können die pflanzlichen Duftstoffe des Waldes, die Terpene und ätherischen Öle, ihre beruhigende und gesundheitsfördernde Wirkung entfalten.
Die Strecke geht leicht bergauf und bergab, und während der Veranstaltungszeit von 3 Zeitstunden werden ca. 4 km zurückgelegt.
Bitte:
- kleiden Sie sich wetterangepasst mit Draußenschuhen, ziehen Sie sich lieber etwas zu warm an als zu kalt;
- bringen Sie eine Sitzunterlage, etwas zu trinken, evtl. eine Zwischenmahlzeit und bei Bedarf Insektenschutz mit;
- beachten Sie: die Strecke ist für Gehbehinderte leider nicht geeignet. Wir klettern zwar nicht über Stock und Stein, aber verlassen manchmal die Wege.

Montag, 17.00 – 20.00 Uhr / Termin: siehe Homepage
Gebühr: 15,00 Euro
Treffpunkt: Lübbecke, Obermehner Weg / Ecke Obernfelde
Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin „Kräut's und Quer draußen SEIN" ®
www.katharinahinze.de

Kräuterführung

„Kräut´s und Quer" – Abenteuer Wegesrand – Altes Wissen, neu entdeckt!
Man sagt, für alles ist ein Kraut gewachsen … Aber wie erkenne ich es? Und wo wächst es gerne? Am Wasser, im Wald, auf der Wiese? Darf ich es überhaupt pflücken? Wie wird es verarbeitet? Kann ich es wohlmöglich auch essen? Gibt es giftige Doppelgänger?
Fragen über Fragen …, aber nach der Kräuterführung sind Sie schlauer!
Der Weg führt uns 2,5 Stunden durch Wälder und Wiesen. Es geht manchmal ein wenig bergauf und bergab.
Bitte
– ziehen Sie wetterangepasste Kleidung mit Draußenschuhen an;
– nehmen Sie sich etwas zu trinken und evtl. eine kleine Wegzehrung mit;
– Fotoapparat/Handy und Schreibzeug sind hilfreich.
– Gute Laune nicht vergessen!
Kurs geplant am Montag, 14.06.2021, 17.00–19.00 Uhr, bitte auf der Homepage schauen.
Gebühr: 10,00 Euro
Treffpunkt: Lübbecke, Obermehner Weg, Ecke Obernfelde. Parkmöglichkeiten am Krankenhaus.
Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin „Kräut's und Quer draußen SEIN"®, Tel. 0174 9311088, www.katharinahinze.de

Nordic Walking erlernen

Eintägiger Einführungskurs in die Nordic Walking Technik. Das Kursangebot richtet sich auch an Teilnehmer mit geringer körperlicher Kondition, im Mittelpunkt steht die Vermittlung der richtigen Technik, um alle gesundheitlichen Vorteile der Sportart ausschöpfen zu können. Stöcke können ausgeliehen werden.
Aktueller Nordic Walking Einführungskurs für Erwachsene:
Samstag, 10.00 – 13.00 Uhr
Kurs: geplant am 19.06.2021, bitte auf der Homepage schauen
Gebühr: 15,00 Euro
Ort: Parkplatz an der Kahle Wart, Hüllhorst
Leitung: Heike von der Forst
Wir legen Wert darauf, dass jeder Teilnehmer die Technik richtig erlernt, deshalb halten wir die Größe der Gruppe in einem überschaubaren Rahmen. Wir gehen einzeln auf die Kondition und Voraussetzungen jedes Teilnehmers entsprechend ein!

AUCH IM LOCKDOWN FÜR SIE DA!
(0 57 42) 92 07 60
TV Lammersiek
SAT HIFI TELECOM
Bremer Str. 5 - 32361 Preußisch Oldendorf
(0 57 42) 92 07 60 - www.tvlammersiek.de
telering

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Huge
Inh. Helmut Huge
Es ist Erdbeer-Teilchen Zeit!
Schafdamm 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · Fax 05472/73193

Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

Ihr gemeinnütziger Nachbarschaftshilfeverein in und für gesamt Preußisch Oldendorf

Gemeinsam - nicht allein sein e.V.

Aktuelle Vereinsinformation

Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte,
aufgrund der aktuellen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 ist es noch nicht wieder möglich, unsere Mitgliedertreffen in der altgewohnten Weise durchzuführen. Die Beschränkung privater Zusammenkünfte aufgrund der derzeitigen 7-Tage-Inzidenzwerte gebietet es leider weiterhin mit unseren Mitgliedertreffen auszusetzen. Sollten sich Änderungen oder neue Aspekte ergeben, werden wir unsere Mitglieder entsprechend zeitnah in Kenntnis setzen. So bedauerlich die Situation derzeit auch ist, so haben aber die Maßnahmen zur Gesunderhaltung für alle Beteiligten absolute Priorität.
Gemeinsam – nicht allein sein e.V. bietet seinen Mitgliedern aller Altersgruppen Beratung, Entlastung und Erfahrungsaustausch sowie ehrenamtliche Hilfeleistungen bei der Bewältigung von Problemsituationen im Alltag, wenn bedingt durch Krankheit oder einen anderen Umstand kurzzeitige Hilfestellung benötigt wird. Der Verein hat die Anerkennung des Kreises Minden-Lübbecke für Unterstützungsleistungen im Alltag nach § 45b SGB XI. **Individuell vereinbarte Unterstützung im Alltag wie Einkaufen, Hilfe im Haushalt, Fahrten zu Arztbesuchen und Betreuungen werden wir wie gewohnt unter strenger Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und der erforderlichen Hygienevorschriften durchführen.** Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen, wenn Sie Hilfe im Alltag benötigen, die Arbeit des Vereins unterstützen oder in unserem Helferkreis aktiv mitmachen möchten.
Für Rückfragen sind wir selbstverständlich jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft unter Tel. 05742 6009884 oder auf unserer Webseite www.genial-sein.de.tl.
Bitte bleibt alle gesund.
Der Vorstand, Rosemarie und Manfred Henke

Nachruf

Wir trauern um unser langjh riges Vereinsmitglied

Ernst M ller

Seit Gr ndung unseres Vereins hat er ber 30 Jahre dem Kneipp-Verein die Treue gehalten und aktiv am Vereinsleben mitgearbeitet.

Sein Wirken f r den Verein werden wir in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgef hl gilt seiner Familie.

Kneipp-Verein Preu isch Oldendorf e.V.
Heinfried Hucke, 1. Vorsitzender

Ira Studio
PFLEGEN VERWÖHNEN ENTSPANNEN
von KOPF bis FUß
Inh. Ira Perschel-Bredemeier
Wir ziehen um zum 25.05.2021
Am Kirchplatz 2 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 70 22 171

Wir sind umgezogen!

Lasst euch verzaubern von unseren neuen und größeren Räumlichkeiten. Wir freuen uns auf euch jetzt *Am Kirchplatz 2* in Preußisch Oldendorf, ehemals Foto Georg.
Bei uns könnt ihr Urlaub für die Seele buchen. Einfach anrufen und Termin vereinbaren. Es stehen drei eigene Parkplätze vor dem Gebäude zur Verfügung.
Auch unser Angebot wird vielfältig erweitert. Lasst euch überraschen und von uns verwöhnen! Aktive Pflege und Pflegeprodukte von Kopf bis Fuß – Brow Henna, Spa-Fußpflege und Spa-Maniküre sowie Spa-Hautpflegeprodukte in steriler Verpackung im Mousse-Spender, frei von Konservierungsstoffen, Füllstoffen, Mineralölen, Silikonölen und Farbstoffen.
Für Neukunden gibt es auf jede Behandlung 10 % Rabatt.

Ira Perschel-Bredemeier (rechts) mit ihrer Tochter Joy.

Ab sofort wieder mit allen Sinnen genießen

Ein besonderes Highlight bietet *Rila erleben* in Stemwede seit dem 1. Mai in seinen Gärten der Sinne an. Neben einem weiteren Gartenabschnitt mit 1.000 qm Wasserfläche laden die Köstlichkeiten aus der Feinkostwelt zu einem Snack für Unterwegs ein.
Es ist schon zu einer Tradition geworden, dass ab dem 1. Mai viele Besucher sich mit der Familie auf den Weg zu *Rila erleben* begeben. Zur Eröffnung der Gartensaison kann man hier die blühende Vielfalt und die landschaftlichen Themen aus den Gärten der Sinne genießen. Hier, wo Flora und Fauna erwachen, gibt es viel zu entdecken.
Bereits vor 14 Jahren wurde der erste Gartenabschnitt für Besucher eingeweiht. Nun wird der 9. Themengarten eröffnet: eine Parklandschaft mit rund 1.000 qm Wasserfläche, die bereits von Stören und Kois bewohnt wird. Auf dem ehemaligen Acker wurden vor einiger Zeit seltene Bäume gepflanzt, so Helmut Richter. Auf den kleinen angelegten Inseln fühlen sich die hauseigenen Enten bereits sehr wohl. Eine Holzbrücke führt zu einem Pavillon mit Sitzflächen.
Aber es gibt noch mehr auf über 4.000 qm mit mehr als 500 verschiedenen Pflanzenarten zu entdecken. Vor dem Eingangsbereich fällt der Blick auf eine herrliche Steinbrücke, ein Teehäuschen sowie verschlungene Bachläufe, die den japanischen Garten zieren. Gefolgt vom italienischen Garten aus originalem Tuffstein und dem romantischen Weinpavillon „La Pergola". Daneben wartet der griechische Garten mit Amphitheater und einer beeindruckenden Teichlandschaft sowie der griechischen Taverne „Asteraki Moy", was soviel heißt wie „Mein Sternchen".
Aufgrund der zurzeit noch geschlossenen Gastronomie kann man nur erahnen, wie gemütlich die Sitzecken zum Verweilen einladen.
Vom griechischen Garten aus gelangt man auf den Abenteuerspielplatz Nick's Kinderpark mit Seilbahn, Holzspielgeräten, einem Weiden-Tipi, Klettergeräten, Sonnenuhr und Sitzflächen.
Anschließend führt der Weg in den afrikanischen Garten mit typischen namibischen Himba-Hütten, vielen afrikanischen Bewohnern, Steinblöcken mit Felszeichnungen und einzigartigen Gewächsen in dieser eher kargen Landschaft. In jedem Winkel lässt sich Neues entdecken. Daneben fällt sofort der Blick auf ein weißes rundes Gebäude mit Glasdach. Es ist der spanisch-maurische Garten al-Andalus. Innerhalb des Bauwerkes befindet man sich in einer von der Außenwelt abgeschirmten Atmosphäre und kann sich von den filigranen Motiven und Abbildungen der Alhambra begeistern lassen.
Für alle, die sich trauen lassen wollen, bietet ein weißer, rosenumrankter Pavillon, der am Rande eines herzförmig angelegten Gartens mit Rosenstöcken, Buchsbaum und Lavendel steht, eine romantische Fotokulisse: Der Hochzeitsgarten.
Die weiteste Reise führt nach Chile, einem minimalistischen Garten des Altiplano mit dem teilweisen Nachbau der anrührenden Kirche von Parinacota.
Im ganzen Garten befinden sich Sitzgruppen, die entweder direkt am Wasser oder eher versteckt unter Weinreben zu finden sind. Hier kann man in Gedanken an die letzte Fernreise dem Alltag entfliehen.
Damit der Genuss nicht auf der Strecke bleibt, bietet die Feinkostwelt von *Rila erleben* allen Besuchern die Möglichkeit, sich ein individuelles Genießerpaket für unterwegs zusammenstellen zu lassen.
Die Feinkostwelt und die Gärten der Sinne können ab sofort wieder zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden:
Montag Ruhetag
Dienstag–Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr
Der Eintritt in die Gärten der Sinne ist frei.

Ein Blick auf die neue Parklandschaft mit Wasserfläche, Brücke und Pavillon.

Provisorischer Zugang zum Orchideengarten

Liebe Gäste, aktuell kann unser Haupteingang aufgrund von Bau- und Renovierungsarbeiten nicht benutzt werden. Der Zugang zum Restaurant befindet sich vorübergehend am Eingang an der Spiegelstraße gegenüber dem Jugendzentrum. Wir sind weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten für euch da. Alle Speisen wie gehabt als Take-away zum Abholen.
Wir freuen uns darauf, euch bald auch wieder im Restaurant verwöhnen zu dürfen.
Herzliche Grüße, euer Orchideengarten-Team

BOWLING –

Bauern in **O**stWestfalen-**L**ippe. Für **I**nsekten-, **N**atur- und **G**ewässerschutz", ein Projekt der Stiftung Westfälische Kulturlandschaft und des Bezirksverbandes OWL des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes in Kooperation mit dem Westfälischen Heimatbund, ist gestartet.
BOWLING setzt auf ehrenamtliches Engagement: Landwirtinnen und Landwirte können gemeinsam mit weiteren gesellschaftlichen Gruppen einfache, aber ökologisch funktionale Maßnahmen für den Natur- und Artenschutz auf der Hofstelle und in der offenen Kulturlandschaft durchführen.
Das Ziel ist es, einen positiven Beitrag zum **Erhalt und zur Wiederherstellung verschiedener Lebensräume** zu leisten, das ökologische Bewusstsein und die Identifikation mit der Natur aller Altersgruppen auszubauen und den **Dialog zwischen der Landwirtschaft und der Gesellschaft** in ganz OWL weiterzuentwickeln. Das Projekt nimmt das Leitbild „UrbanLand" der REGIONALE 2022 auf.
Wir möchten **Heimat- und Bürgervereine sowie Privatpersonen**, die sich für den Umwelt- und Naturschutz in ländlichen Regionen engagieren möchten, ansprechen.
Sie werden von der Stiftung Westfälische Kulturlandschaft naturschutzfachlich zu Maßnahmen beraten, die einfach in der Umsetzung, aber effektiv in ihrer Wirkung sind.
Mögliche Maßnahmen können die Aufwertung und Wiederherstellung teils vergessener Landschaftsstrukturen sein, wie beispielsweise:
- Pflege von Hecken und deren Aufwertung mit Wildobst,
- Revitalisierung und Aufwertung von Streuobstwiesen,
- Entschlammung von Kleingewässern,
- Aufwertung von artenarmen Wald- und Wegesäumen sowie Feldwegen,
- Anlage von Lesesteinhaufen und Wild Bee Banks,
- Pflege von Kopfweiden
- und Weiteres.

Vereine oder andere Naturschutzinteressierte, die Interesse an einer Gemeinschaftsaktion zur ökologischen Aufwertung der heimatlichen Landschaft haben, die Rat bei der Auswahl geeigneter Maßnahmen suchen oder die naturschutzfachliche Unterstützung wünschen, melden sich gerne bei:
Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, Geschäftsstelle Herford
Michael Stotter – M.Sc. Agrarwissenschaften
Auf der Helle 16, 32052 Herford
Tel. 05221 342 04 24, Mobil 0175/922 85 65
E-Mail: stotter@kulturlandschaft.nrw
Weitere Informationen unter: www.kulturlandschaft.nrw/bowling/

Heike Schönberger
Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

KLAPPSCHMIDT
MODERNE HAUSTECHNIK
Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Plätze frei beim Webseminar Word/Excel der VHS

Die Volkshochschule Lübbecker Land bietet Webseminare im Bereich Microsoft Excel und Word. In den Webseminaren wollen wir den Umgang mit den Programmen sowie das Erstellen zu einem Thema erproben. Diese Kurse richten sich an Neueinsteigende und an Personen, die ihr Grundwissen auffrischen möchten.
Das Webseminar **Microsoft Word – Grundlagenkurs**, startet in der vhs-cloud am Donnerstag, 10.06.2021 um 18.00 bis 19.00 Uhr.
Microsoft Excel – Grundlagenkurs findet am Donnerstag, 10.06.2021, um 11.00 bis 12.00 Uhr oder von 20.00 bis 21.00 Uhr statt.
Anmeldungen auf unserer Internetseite unter www.vhs-luebbeckerland.de oder mit einer Anmeldekarte. Weitere Informationen bei der Volkshochschule Lübbecker Land, Tel. 05772 97710.

Online-Kulturfrühstück mit Markus Klohr

Sonntag, 30. Mai 2021, 11.00 Uhr

markus-klohr Bild Helmut Pangerl

Mit Markus Klohr präsentiert der JFK Stemwede am Sonntag, den 30. Mai um 11.00 Uhr ein weiteres Online-Kulturfrühstück auf der Facebook-Seite des Life House. Nur das Frühstück muss sich jeder selbst zubereiten.
„Gitarre, Stimme – fertig! Markus Klohr aus dem Großraum Stuttgart ist Liedermacher. Aber nicht irgendeiner. Manche nennen seine Musik „Wolf Biermann zum Mitsingen", für manche ist es „Helene Fischer mit Hirn". Fakt ist: Klohr macht Musik für alle, denen die Texte nicht egal sind und die trotzdem nichts gegen eingängige Melodien haben. Klohr hebt sich erfrischend von der Liedermachern üblicherweise anhaftenden Schwere ab und überrascht mit einer großen musikalischen Bandbreite, die die Grenzen des Singer-Songwriter-Genres in Richtung Jazz, Latin, Country, Folk oder Volksmusik ausweitet.
Das Online-Konzert wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Initiative Musik.
Zu sehen und zu hören ist das Konzert mit Markus Klohr auf der Facebook-Seite des Life House (https://www.facebook.com/lifehousestemwede). Auch wer keinen Facebook-Account hat, kann das Konzert sehen und hören. Erreichbar ist die Plattform auch über die Webseite des Life House http://online.life-house.de.

Finke-Ladwig Bau
GmbH & Co. KG
Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau
32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

Liebe Freunde!
Auf Grund der COVID-19-Pandemie müssen wir uns an strengste Regeln halten! Alle Termine nur nach Vereinbarung und mit NEGATIVEM CORONA-TEST! Bitte Test-Ergebnis mitbringen!

„Verwöhn-Programm für Körper und Seele“ *
nur noch bis 12.06.2021

Aroma-Öl-Rückenmassage ca. 30 min. nur 25,– €
Genießen Sie Wellness pur mit einer Massage, die gleichzeitig entspannend, stressabbauend und vitalisierend wirkt!

Exklusive Geschenke schon ab 3,50 € oder
Gutscheine schon ab 5,00 € Nur solange der Vorrat reicht!
* Nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabatt-Aktionen kombinierbar.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!
Rumenstraße 22 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 600 95 11 · Mobil 0178 5358183

Wellness & Massage Natalia Tarrach
Engel für Ihren Körper und Seele
www.nataliatarrachmassage.de

Zimmerei Bernhard Pieper
Service rund ums Haus
vom Tischler und Zimmerermeister
– Zimmererarbeiten
– Fachwerkrestaurierungen
– Dachgauben – Dachfenster
– Überdachungen – Carports
– Innenausbau – Fußböden
– Decken – Fenster – Türen
– Rollläden – Sonnenschutz
– Markisen – Insektenschutz
– Schornsteinverkleidungen
– Sturmschäden und und und
Ossenbrink 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon und Fax 0 57 42 / 24 08
Mobil 01 73 / 43 65 851

Nicht rauchen, Spaß haben und gewinnen

Jugendliche aus dem Jugendhaus „Alte Schmiede“ der Stadt Minden gewinnen vorderste Plätze mit Nichtraucher-Rap

Jugendliche aus dem Jugendhaus „Alte Schmiede“ der Stadt Minden gewannen gleich mehrere Preise beim landesweiten Wettbewerb zum Thema „Nichtrauchen“. Darunter „Kubad“, der in der Altersgruppe der 14- bis 16-Jährigen mit seinem Song „Nikotina“ den ersten Platz belegte. Sein Rap ist im Zuge eines wöchentlichen Rap-Workshops im Jugendhaus entstanden. Im Song thematisiert Kubad die „Beziehung“ zur Zigarette, an deren „Wärme“ er jahrelang zog, bis seine „Liebe zur Ex“ wurde. Die Jury lobte den einfallsreichen Text und den guten Flow.

Den Sonderpreis neben jeweils einem vierten Platz in ihren Altersgruppen gewannen die beiden Mädchengruppen („Leonie feat. Lotta & Josie“ und „Jara“) mit jeweils einem „Besten Mädchen Act“.

„Leonie feat. Lotta & Josi“ konnten mit ihrem Song „Fluch“ durch eine „besondere Atmosphäre“ punkten. Der Song umschreibt das klaustrophobische Gefühl, das Gefängnis und den Fluch des Rauchens.

„Jaras“ Song „Gegen rauchen“ erreichte eine fast gleiche Punktzahl, so dass ein weiterer „Bester Mädchen-Act“ vergeben wurde. Melodisch vor dem Rauchen warnend, meint Jara: „Du sollst auf dein Leben blicken und Dich freu'n, nein, Du sollst nichts bereu'n!“ Zu den Gewinnen gehören u.a. hochwertige Kopfhörer und „Wunsch“-Gutscheine.

Das Jugendhaus „Alte Schmiede“ hat schon das zweite Mal im Rahmen des umfassenden Konzeptes zum erzieherischen Kinder- und Jugendschutz der Stadt Minden erfolgreich mit Platzierungen und nun sogar mit einem ersten Platz an dem HipHop-Wettbewerb teilgenommen. „Dies ist besonders Hani Seydos Engagement zu verdanken, der selbst Musik unter dem Künstlernamen ‚Hani the Kid‘ veröffentlicht und der Rap-Coach des Workshops war“, sagt Timo Möhle, Jugendhausmitarbeiter aus der Alten Schmiede. „Er kreierte über mehrere Wochen gemeinsam mit den Jugendlichen die Songs.“ Der 25-jährige angehende Lehrer leitete bereits Dutzende Workshops in ganz Nordrhein-Westfalen, in welchen er den Jugendlichen dazu verhalf, ihre eigenen Songtexte zu verfassen und sie anschließend aufzunehmen.

Das Konzept zum erzieherischen Kinder- und Jugendschutz der Stadt Minden stellt unter anderem die Suchtprävention als ein wichtiges Handlungsfeld heraus. Auch wenn die Zahl der jugendlichen Raucher*innen im Alter von 12 bis 17 Jahren laut Drogenaffinitätsstudie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) von rund 28 Prozent (2001) auf 5,2 Prozent (2020) gesunken ist, bleibt das Rauchen für die Prävention aktuell. „Rauchen ist in der Regel die erste Droge im Leben von Jugendlichen. Umso wichtiger ist es, dass Jugendliche über die Risiken und Folgen des Rauchens informiert und sie gerade mit solchen tollen Projekten für ein rauchfreies Leben gestärkt werden,“ unterstreichen die Mitarbeiterinnen Mareike Awolin und Katharina Helling von der Fachstelle für Suchtprävention des Kreises Minden-Lübbecke.

Die Gewinner*innen-Songs sind nachzuhören unter:
https://www.loq.nrw.de/hiphop/Der-Wettbewerb
Alle Platzierten des Wettbewerbs sind ebenfalls unter der o.g. Adresse zu finden.

Hintergrundinformationen zum Wettbewerb:
Der seit 2003 bestehende HipHop-Wettbewerb der nordrhein-westfälischen Initiative „Leben ohne Qualm“ (LoQ) ehrte insgesamt 16 Gewinnerinnen und Gewinner aus dem Wettbewerbsjahr 2020.
Pandemiebedingt konnten allerdings im letzten Jahr erheblich weniger Gruppen aus Schulen und Jugendeinrichtungen am Wettbewerb teilnehmen. Entsprechend weniger Beiträge gingen ein. Immerhin erzielten 16 Wettbewerbsteilnehmer von 23 einen Gewinn.
Die Nichtraucher-Raps wurden Anfang 2021 von einer Jury, u.a. bestehend aus jungen Musikern, Musikdozenten und DJ's, bewertet.
Die Preise im Gesamtwert von 3000 Euro werden nach Alterskategorien vergeben. Zu den Preisen zählen Gutscheine für Elektronik und Bekleidung sowie diverse Elektronikartikel. Vergeben wurden hierbei auch Sonderpreise für den „Besten Mädchen-Act“ im Wert von 500 Euro.
Der Wettbewerb ging bereits am 1. April 2021 in die 19. Runde. Die NRW-Initiative „Leben ohne Qualm“ lädt Schulklassen, Gruppen und Einzelpersonen zum Mitmachen ein.
Wieder werden Preise im Gesamtwert von 3.000 Euro vergeben, darunter ein Sonderpreis für das „Beste Video“ und den „Besten Mädchen-Act“.
Weitere Infos zum HipHop-Wettbewerb unter www.loq.nrw.de/hiphop/.

Rund um Haus und Garten
W. Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen
Dachrinnenreinigung
Bäume schneiden, fällen, Abfuhr
0 57 42 / 41 04
preiswert und gut
Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Von links oben: Josephine Thiemer, Lotta von Germeten, Leonie Thiemer, von links unten: Kubad Ismail Halef, Jara Letic, Hani Seydo
Fotos: Timo Möhle, Jugendhaus Alte Schmiede, Stadt Minden

Gedächtnissprechstunde im Generationentreff Oase Lintorf e. V.

Die nächste Gedächtnissprechstunde findet **am Dienstag, 01.06.2021 von 15.00 bis 18.30 Uhr** in der Hartmannstr. 4 in Bad Essen-Lintorf unter Beachtung aller Präventionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Vermeidung der Verbreitung des Coronavirus einschließlich der Verpflichtung, beim Besuch eine FFP-2 Atemschutzmaske zu tragen, statt. Das Betreuungsteam „Oase" möchte in Kooperation mit Tatjana Schilling, Heilpraktikerin (Psychotherapie) und Fachkraft für medizinische Psychometrie, mit dieser Gedächtnissprechstunde Vorsorge und Beratung für Betroffene und Angehörige anbieten.
Konzentrations- und Merkfähigkeitsstörungen können in jedem Alter auftreten. In der Gedächtnissprechstunde soll geklärt werden, ob sie alters- oder situationsentsprechend sind, dann können Sie erleichtert sein. Sollten die Befunde auffällig sein, wird empfohlen, Fachärzte zur weiterführenden Diagnostik aufzusuchen. Je früher Sie angemessen behandelt werden, umso größer sind die Aussichten auf Erfolg. Es gibt heilbare Formen von Demenz!
Oft sind psychische Erkrankungen oder Krisen die Ursache. Auch dann ist eine frühzeitige, angemessene Hilfe wichtig. Lässt sich Hilfsbedarf zur Bewältigung der Aufgaben des Alltags nachweisen, dient der erstellte Bericht zur Vorlage beim medizinischen Dienst für die Beantragung eines Pflegegrades. Eine Sitzung dauert ca. 60 Minuten und beinhaltet ein ausführliches Gespräch und Untersuchungen, in denen gemessen wird, in welchem Bereich und in welchem Ausmaß die geistige Leistungsfähigkeit nachgelassen hat. Alles wird sofort ausgewertet und mit dem Teilnehmer besprochen. Ein ausführlicher Bericht wird zeitnah zugeschickt. Außerdem werden Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten vermittelt.
Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.
Anmeldung und Informationen im Generationentreff Lintorf bei Frau Katharina Eichwald, Tel. 05472 8179905 oder Mobil 0179 943 88 42 oder bei Tatjana Schilling, Tel. 05221 104094.

Singgemeinde gedenkt früherer Chorleiterin

Als im Frühjahr 1946 die Lashorster Schule wieder neu bezogen wurde, kamen Karl und Irene Hoffmann in den kleinen Ort am Mittellandkanal.
Wie überall zu der Zeit war das Unterrichten nur unter erschwerten Umständen möglich. Doch das Lehrerehepaar fühlte sich mit seiner Familie in Lashorst gut aufgehoben und verbrachte dort insgesamt 16 Jahre des beruflichen Schaffens.
Während dieser Zeit übernahm es auch die Leitung des Gemischten Chores der Singgemeinde, bevor Karl Hoffmann als Rektor an die Volksschule nach Holzhausen wechselte.
Doch auch nach dem Umzug und dem Tod ihres Mannes blieb der Kontakt bestehen, so dass Irene Hoffmann noch im März die herzlichsten Glückwünsche zu ihrem 100. Geburtstag übermittelt werden konnten.
Und wer die Verstorbene einst nach besonderen Ereignissen in ihrem Leben gefragt hatte, bekam die prompte Antwort: „Nun, da wäre sicherlich so manche Begebenheit zu nennen, doch die schönsten Jahre meines Lebens habe ich in Lashorst verbracht! – Außerdem sind in dieser Zeit auch unsere Kinder geboren worden."
Dieses Herzblut zu Land und Leuten (obwohl nur wenige Kilometer von ihrem Zuhause entfernt) zeigte sich dann gleichsam in der Verbundenheit, wenn sie ganz spontan die Leitung bei einem Chorauftritt übernahm. Zu ihren Lieblingsliedern gehörte dabei zweifelsohne der mehrstimmige Satz „Droben im Oberland", den sie stets mit viel Schwung zur Aufführung brachte.
Daher ist es nicht verwunderlich, dass neben den Chormitgliedern gleichermaßen viele Nicht-Sänger eine gute Erinnerung an die betagte Seniorin haben.

RALF NÖLKER

Metallbaumeister

Fasanenweg 5
32361 Preußisch Oldendorf

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

WIG-Schweißer/in

für Stahl, Edelstahl und Aluminium.
Berufserfahrungen vorteilhaft, keine Montage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, egal in welcher Form (schriftlich, telefonisch oder online).

Mobil 0151 / 11 65 30 97 · Telefon 0 57 42 / 70 34 57
Telefax 0 57 42 / 70 34 58 · E-Mail info@metall-noelker.de

www.metall-noelker.de

Was brauchen Kinder in der Corona-Krise?

Live Talk mit Kinderpsychologin und Kinderarzt der Mühlenkreiskliniken

Kinder sind oft die stillen Opfer der Corona-Pandemie. Kinder und Jugendliche mussten ihre Sozialkontakte deutlich reduzieren. Treffen im Freundeskreis, gemeinschaftlicher Sport, Spiel- und Gemeinschaftserlebnisse waren plötzlich verboten. Kita und Schule fielen oft aus. Dabei sind es gerade solche Gemeinschaftserlebnisse, die Kinder und Jugendliche dringend benötigen, um ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Doch Eltern sind dem nicht völlig hilflos ausgeliefert. Gerade in der Pandemie können sie eine wichtige Stütze sein, um ihre Kinder behütet durch die Pandemie-Einschränkungen führen zu können.

„Was brauchen Kinder in der Corona-Krise? Wie Eltern ihre Kinder unterstützen können!" heißt das Thema der zweiten Ausgabe der virtuellen Veranstaltungsreihe „Medizin im Dialog" der Mühlenkreiskliniken. Am Mittwoch, 26. Mai, ab 17 Uhr sprechen der Kinderarzt und Kinderneurologe Armin Pampel, Ärztlicher Leiter des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) am Universitätsklinikum Minden, sowie die leitende Psychologin Saskia Seele über Strategien, wie Kinder und Jugendliche gestärkt und unterstützt werden können. „Kinder und Jugendliche haben eine große Belastung in der Pandemie ertragen, über die für meinen Geschmack zu wenig gesellschaftlich gesprochen wird. Es geht dabei nicht darum zu bewerten, ob die Einschränkungen notwendig waren oder nicht, sondern darum, diese Belastungen wahrzunehmen und nun alles dafür zu tun, Kindern und Jugendlichen alle erdenkliche Unterstützung zukommen zu lassen", sagt Armin Pampel. Neben der Familie sieht er aber auch Institutionen wie Schulen und Kitas in der Pflicht. „Entwicklungsverzögerungen können häufig aufgeholt werden. Dazu braucht es aber eine gemeinschaftliche Kraftanstrengung. Wichtig ist aus seiner Sicht den Medienkonsum – insbesondere auch den digitalen Unterricht – wieder auf ein altersgerechtes Minimum zu reduzieren. Kinder müssen die Realität erfahren – und das geht nicht in einer virtuellen Welt", sagt Armin Pampel.

Psychologin Saskia Seele und der Kinderarzt und Kinderneurologe Armin Pampel wollen den Eltern ganz praktische Hilfe an die Hand geben, mit denen Eltern ihre Kinder unterstützen können und gegebenenfalls Entwicklungsverzögerungen aufholen können.

Das neu konzipierte Talk-Format wird moderiert von der in der Region bekannten TV-Journalistin Sarah von Behren. Die Sendung ist auch ohne Anmeldung live am 26. Mai ab 17 Uhr auf der Internetseite www.medizin-im-dialog.de zu sehen. **Im Anschluss steht die Aufzeichnung dauerhaft auf der Internetseite der Mühlenkreiskliniken sowie auf den Social-Media-Kanälen YouTube und Facebook zur Verfügung.**

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams
zum 1. Juni 2021 oder später eine

Medizinische Fachangestellte in Vollzeit

Wir sind eine Hausarztpraxis mit breitem Arbeitsspektrum.
Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf an:

Gemeinschaftspraxis in Lintorf
Dr. med. Gerhard Lömker
Dr. med. Barbara Wienke · Michael Weiper
Alte Poststraße 12 · 49152 Bad Essen
Tel. 05472-7444 · info@gemeinschaftspraxis-lintorf.de

STELLENANGEBOT

müller und müller Geflügel Gesellschaft Gesellschaft

Wir suchen für unsere Produktion
- ELEKTRIKER in Vollzeit
- MASCHINENFÜHRER in Vollzeit

Ihre Bewerbung richten Sie an: **müllerundmüller GmbH**
Hafenstr. 31 | 32361 Pr. Oldendorf-Getmold | Tel.: 05742-7017-0
E-Mail: info@muellerundmueller.eu | www.muellerundmueller.eu

Meunier

Zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskraft (m/w/d)

auf 450 Euro-Basis in **Fiestel/Espelkamp** gesucht.
Arbeitszeit zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr/**und Vormittagsstelle.**

Melden Sie sich unter
Telefon 0171 / 492 26 80 (Frau Madziala)

Meunier Gebäudeservice GmbH

Schlafzimmer, Bettliegefläche 2 x 2 m, Nachtschränke, 3 m Kleiderschrank, helles Holz, und Kinderstuhl „Hokus Pokus" **zu verkaufen,** Tel. 0175 9851208.

Suche für vormittags oder nachmittags Stelle als Seniorenbetreuung oder Gesellschafterin in Preußisch Oldendorf und Umgebung, Tel. 0157 35374752.

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 8. 6. 2021

Was im Herzen liebevolle Erinnerungen hinterlässt und unsere Seele berührt,
kann weder vergessen werden noch verloren gehen…

Serafin Rivera Campos

* 14. 11. 1948 † 29. 3. 2021

Viele Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele stille Umarmungen,
viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren.
Dafür sagen wir einfach nur Danke.

Rositta
Raphael und Tabea mit Miguel

Preußisch Oldendorf, im Juni 2021

m reinke
raumgestaltung

Ich freue mich, Sie in meinem neuen Ladengeschäft zu begrüßen!

Kirchplatz 9 · 49152 Bad Essen
Tel. 0 54 72 / 81 52 70
Mi.–Fr. 14.30–18.00 Uhr · Sa. 10.00–14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
www.reinke-raumgestaltung.de

Perfect Hair
Der Friseur für zu Hause
Petra Bredemeier
Terminvereinbarung unter
Tel. 0 57 42 / 70 04 44 · Handy 01 70 / 2 92 04 03
ohne Anfahrtskosten

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Bad Holzhausen, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, Küche, Abstellraum, Balkon, Keller, Pkw-Stellplatz, zu vermieten, Energieausweis vorhanden, Tel. 01522 2019882.

Suche Werkstattauflösung aller Art! Holz-, Metall-, Schmiedewerkstatt, Scheunenfunde, Mofa, Moped, Motorrad, Kleintrecker, Gartengeräte. Einfach melden Tel. 0160 8569529.

Schulprobleme?
Lernzirkel
Wir helfen!
Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung
Versetzung sichern! Neu!!!
Wiederholungskurse zum Aufarbeiten des verpassten Unterrichtsstoffs
Beratung: Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr
Pr. Oldendorf · Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Herzlichen Dank

für die vielen Gratulationen,
Wünsche und Geschenke zu unserem
70. Hochzeitstag.

Helma und Harald Steinhauser

Preußisch Oldendorf, im Juni 2021

Wir haben geöffnet
Blockhäuser groß + klein
kauft bei Intergros Bohmte ein.
Intergros Blockhäuser GmbH
Industriestraße 30, Bohmte
Tel. 0 54 71 - 9 51 36 09
www.intergros.de
Schautag: sonntags 14-18 Uhr

nicht vergessen:
ANGEBOT des MONATS
Radwechsel
Winter/Sommer 19,50 €
AUTOteam Kfz-Meisterbetrieb Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

PR-Limos Stretchlimousinenservice
Tel. 0160 / 95889668
www.pr-limos.de

Reinhard Hüffmeier
STEUERBERATER
Landw. Buchstelle
Arrenkamper Str. 9
32351 Stemwede
Tel.: 05474 - 921 00 Fax: 05474 - 921 05
E-Mail: kanzlei@stb-stemwede.de • www.stb-stemwede.de

Preußisch Oldendorf, Wohnung für Gartenfreund*innen, 1. OG, 66 qm, sehr hell, 3 Zimmer, Küche plus Esszimmer, Bad, 2 Kellerräume, PKW-Stellplatz, 300 qm abgeschlossener Garten, **zu vermieten ab Juli,** Tel. 0179 2598882.

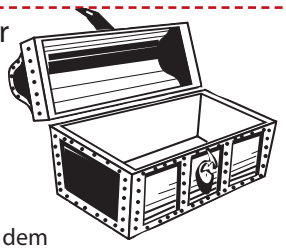
Suche Wohnung im Erdgeschoss ab 2 Zimmer, Küche und Bad, Nichtraucher, keine Tiere. Mail: 32312@gmx.de oder Tel. 05741 3173888.

Suche großes Haus oder Resthof / Bauernhof zu mieten, eventuell zu kaufen. Tel. 0176 84225201, Mail: bad.holzhausen@gmx.de.

Private Fließtextanzeigen in der

Klüngelkiste

nur € 5,– *



* Bei privaten Fließtextanzeigen **nur** Barzahlung möglich.
Gewerbliche Kleinanzeigen werden mit dem üblichen mm-Preis berechnet, mindestens jedoch € 5,– + MwSt.

Name

Straße

Ort

Telefon

Danksagungen zum günstigen Familientarif!

Bitte füllen Sie den Bestellschein gut leserlich aus.
5 €-Schein bitte per Post mitschicken
oder abgeben bzw. einwerfen bei
Kölle-Druck GmbH · Am Osttor 12 · 32361 Preußisch Oldendorf
(Bei Konto-Abbuchung zzgl. 1 € Gebühren)

Datum Unterschrift

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Offene Kirche
mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 bis 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer
Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.
VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.
ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Wir halten Sie auf dem Laufenden:
Aktuelle Infos finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.
Besuchen Sie unsere Gottesdienste online.
Sie werden meistens am Montagabend veröffentlicht:
www.kirche-preussisch-oldendorf.de
https://www.youtube.com/Kirche Preußisch Oldendorf
Unter dem Vorbehalt, dass verschiedene Einschränkungen aufgehoben werden! Wir informieren die Gruppen und Kreise zeitnah!

Freitag, 28. Mai
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

Sonntag, 30. Mai Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Konfi-Kids 20-21 in der Kirche (Pfr. Michael Weber)
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

Freitag, 4. Juni
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg)

Sonntag, 6. Juni 1. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr **Missions-Gottesdienst in der Kirche**, gestaltet von Christine Lauterbach & Ulrike Keulertz von der Stiftung Hand in Hand, Hilfe für Afrika und Dienst am Nächsten
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

Freitag, 11. Juni
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Reinhard Schillak)

Sonntag, 13. Juni 2. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Michael Weber), evtl. Taufgottesdienst im Anschluss
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

Freitag, 18. Juni
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 20. Juni 3. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst zum Kindergarten-Jubiläum
60 Jahre Kindergarten Wunderwelt (Pfr. Michael Weber)
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

BESTATTUNGSHAUS MELCHER
– Bestattermeister –
Inh. W. Ebke

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - **25 63**
www.bestattungshaus-ebke.de

Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!

Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall seit 1949
Truschkowski
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Beraten – Helfen – Begleiten
Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170/4 71 99 08

Freitag, 25. Juni
16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
(Diakon Oliver Soddemann)

Samstag, 26. Juni
Eiserne, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation
(in Planung, die Jubiläumskonfirmanden/innen werden kurzfristig angeschrieben)
13.15 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin
14.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfr. Michael Weber), wenn möglich im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken der Jubiläumskonfirmanden
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

Sonntag, 26.05. 4. So. n. Trinitatis
Goldene und Diamantene Konfirmation
(in Planung, die Jubiläumskonfirmanden/innen werden kurzfristig angeschrieben)
9.15 Uhr Treffen im Gemeindehaus / Fototermin
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfr. Michael Weber), wenn möglich im Anschluss gemeinsames Mittagessen der Jubiläumskonfirmanden
Es gelten die AHA-Regeln, die Teilnehmer werden erfasst, während des Gottesdienstes ist eine medizinische Maske zu tragen.

Gemeindebüro: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen
Telefon: 05742 5929

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Die evangelischen Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen haben an Pfingsten wieder begonnen, Gottesdienste im Freien zu feiern. Die Gottesdienste im Juni sind zunächst im Freien geplant. Wenn die Inzidenz verlässlich niedrig ist, können auch wieder Gottesdienste in der Kirche stattfinden.
Für die Gottesdienste im Freien müssen sich die Besucher vor Beginn in den bereitliegenden Listen eintragen und eine Maske tragen. Bei sehr schlechtem Wetter finden die Gottesdienste nicht statt.

Sonntag, 30.05. (Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst am Haus des Gastes in Bad Holzhausen
Sonntag, 06.06. (1. So. n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst am Gemeindehaus in Börninghausen
Sonntag, 13.06. (2. So. n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst am Haus des Gastes in Bad Holzhausen
Samstag, 19.06. (3. So. n. Trinitatis)
18.00 Uhr Abendgottesdienst am Haus des Gastes in Bad Holzhausen
Sonntag, 20.06. (3. So. n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst am Gemeindehaus in Börninghausen
Samstag, 26.06. (4. So. n. Trinitatis)
18.00 Uhr Gottesdienst am Gemeindehaus in Börninghausen
Sonntag, 27.06. (4. So. n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst am Haus des Gastes in Bad Holzhausen

Bestattungen
Rüdiger Blase
Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen
32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:
Gemeindebüro Bad Holzhausen:
Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr
In der Gemeindebücherei können weiterhin Bücher zu den Bürozeiten ausgeliehen werden.
Gemeindebüro Börninghausen:
Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.
Ev. Jugend
Ein besonders Angebot der Ev. Jugend ist die wöchentliche Bastelkiste für Kinder im Grundschulalter.
Interessierte Familien können sich bei Diakonin Ulrike Nebur-Schröder melden, Tel. 0160 4593125.
Die Ev. Jugend wird die Familien rechtzeitig informieren, ab wann die Gruppenangebote wieder beginnen und die Kinder dazu einladen.

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Preußisch Oldendorf

Gottesdienste in St. Raphael
Hochamt am Sonntag um 11.00 Uhr ist am
30.5., 6.6., 13.6., 20.6. und 27.6.
Am Fest Fronleichnam ist eine Vorabendmesse am Mittwoch, 2.6. um 18.30 Uhr.
Beichtzeiten im Pastoralverbund
Die Geistlichen können auch gerne am Tag der Messe in der Sakristei wegen eines Beichttermins angesprochen werden.
Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind
- in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr
- in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr

Die Sonntagsgottesdienste sind
- in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr
- in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr
- in St. Raphael, Preußisch Oldendorf, um 11.00 Uhr

Caritas Preußisch Oldendorf
Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.
Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,
Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de
Homepage: www.pv-luebbeckerland.de

Bestattungen Lübbert
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440
Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart

Wilhelm Schnittker
Bestattungen seit 1949
Bestattungsvorsorge und Beratung
05742 42 00
70 Jahre Bestattungen
Fliegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen
Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,
32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de
Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:
Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Alswede

Zur Zeit finden in der Kirchengemeinde Alswede keine Präsenzgottesdienste statt.
Bitte informieren Sie sich über Aktuelles in der täglichen Presse.

Herzliche Einladung
Neues Leben
Jeden Sonntag
Gottesdienst
um 10.00 Uhr
mit Kindergottesdienst
www.neuesleben-pro.de

Auflösung des Kirchbauvereins Börninghausen

Das Amtsgericht Bad Oeynhausen hat die Auflösung und Löschung des *„Verein zur Erhaltung der St.-Ulricus-Kirche Börninghausen e.V."* am 16.4.2021 ins Vereinsregister eingetragen.
Das restliche Vermögen des Vereins (7.562,57 Euro) war im Januar auf das Konto der Kirchengemeinde Börninghausen überwiesen worden.
An dieser Stelle sei noch einmal ausdrücklich all denen gedankt, die den Kirchbauverein und damit den Erhalt der St.-Ulricus-Kirche als Mitglieder, mit Spenden oder mit persönlichem Einsatz unterstützt haben.
Im Namen des ehemaligen Vorstandes

Maritta v. Haugwitz

Ihr Škoda-Partner für den Altkreis Lübbecke
Autohaus Schmale
Lübbecke - Blasheim
Hauptstr. 113
32312 Lübbecke
Tel. 05741/3488-0
Audi Service
Nutzfahrzeuge
ŠKODA
www.autohaus-schmale.de

Fotovoltaikanlage fürs Eigenheim

Was ist beim Versicherungsschutz zu beachten?

Eigenheimbesitzer setzen verstärkt auf Solarstrom: Laut Bundesverband der Solarwirtschaft e.V. hat sich die Nachfrage von 2019 auf 2020 fast verdoppelt. Wer sich für eine Fotovoltaikanlage auf dem eigenen Dach entscheidet, vermeidet den Ausstoß von schädlichen CO2-Emissionen und trägt zu einer Verbesserung der Umweltbilanz bei. Doch Brände, Blitze oder Hagel sorgen immer wieder für teure Schäden. Peter Schnitzler, Versicherungsexperte von ERGO, weiß, wie Fotovoltaikanlagen versichert sein sollten, damit die Besitzer im Fall der Fälle finanziell geschützt sind.

Quelle: ERGO Group

Möglichkeit 1: Wohngebäudeversicherung

Die Installation einer Fotovoltaikanlage ist teuer. Daher sollte sie gut abgesichert sein. Das geht zum Beispiel über die Wohngebäudeversicherung. „Die Versicherung kommt etwa für Schäden durch Feuer, Blitzschlag, Explosion, Sturm und Hagel auf", so Peter Schnitzler. Wenn die Fotovoltaikanlage beschädigt oder zerstört wurde und dadurch ausfällt, übernehmen manche Versicherer außerdem die Kosten für die Stromversorgung des Gebäudes. Manche Anbieter kommen auch für eine fehlende Einspeisevergütung auf, entweder solange, bis die Anlage wieder einsatzbereit ist, oder für einen begrenzten Zeitraum von beispielsweise 24 Monaten. Sind über einen Zusatzbaustein „Weitere Naturgefahren" abgesichert, schließt die Police auch Schäden durch Überschwemmung, Schneedruck, Lawinen, Erdbeben, Erdsenkungen und Erdrutsche mit ein.

Möglichkeit 2: Fotovoltaikversicherung

Eine weitere Möglichkeit ist der Abschluss einer Fotovoltaikversicherung. Sie leistet nicht nur bei Schäden durch Naturgefahren, Feuer oder Blitzschlag, sondern beispielsweise auch bei Vandalismus, Bedienungsfehlern, Überspannung oder Tierverbiss. Wie bei manchen Wohngebäudeversicherungen ist der sogenannte „Ertragsausfall" mitversichert – sowohl wenn Eigenheimbesitzer den Strom in das öffentliche Netz einspeisen als auch bei Selbstversorgung. Zusätzlichen Schutz bietet der optionale Mindererträgsbaustein: Dieser sichert Mindererträge durch beispielsweise geringere Sonneneinstrahlung ab. Schnitzler empfiehlt Besitzern von Solaranlagen, sich von der Versicherung zu möglichen Risiken und dem richtigen Schutz beraten zu lassen.

Wer eine Solaranlage hat, braucht Haftpflichtschutz

Für Hausbesitzer gilt die sogenannte Verkehrssicherungspflicht. Das heißt: Fällt beispielsweise ein loses Solarmodul vom Dach auf ein parkendes Auto oder trifft sogar einen Passanten, haftet der Hauseigentümer für den entstandenen Schaden. Um dann gegen die finanziellen Folgen abgesichert zu sein, können Eigenheimbesitzer eine Haus- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung abschließen. Bei manchen Anbietern können sie dieses Risiko auch über eine Privat-Haftpflichtversicherung absichern, wenn sie ihr Ein- oder Zweifamilienhaus selbst bewohnen. Wer den erzeugten Strom zudem in das öffentliche Stromnetz einspeist, sollte sich gegen sogenannte Einleitungsschäden absichern. Sie können beim Netzbetreiber durch Schäden an der eigenen Fotovoltaikanlage entstehen. Möglicherweise deckt eine bestehende Privat-Haftpflichtversicherung für ein selbstbewohntes Ein- oder Zweifamilienhaus diese Schäden bereits ab. Alternativ können sie durch einen Zusatzbaustein mitversichert werden. Auch hier ist es sinnvoll, sich beraten zu lassen. Damit keine unerwarteten Schäden auftreten, sollten Eigenheimbesitzer die Anlage regelmäßig von einem Fachbetrieb warten lassen – am besten in dem vom Hersteller empfohlenen Intervall. Schwachstellen werden so frühzeitig erkannt, beseitigt, und hohe Kosten für spätere aufwendige Reparaturen können vermieden werden.

Haltung bewahren!

Pandemiebedingte Haltungsschäden vermeiden

Ein typischer Pandemietag sieht oft so aus: zu Hause arbeiten, zu Hause kochen, abends chatten, surfen oder streamen. Anders ausgedrückt: wenig laufen, dafür viel sitzen. Bewegungsmangel, bestimmte Sitz- und Handynutzungs-Gewohnheiten sowie unbequeme Arbeitsplätze können auf Dauer zu Fehlhaltungen und Beschwerden führen. Wie sich das vermeiden lässt, weiß Dr. Wolfgang Reuter, Gesundheitsexperte der DKV.

Wenig Bewegung

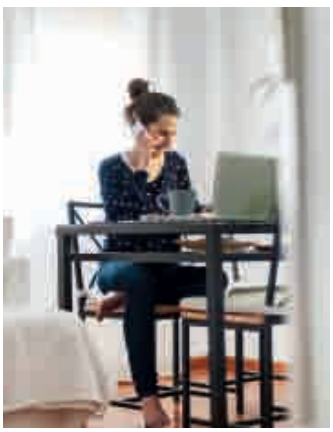
Die Pandemie sorgt dafür, dass die meisten sich zu wenig bewegen. Wer zum Beispiel zu Hause arbeitet, für den fallen der Arbeitsweg sowie der Gang zum Drucker oder in die Kantine weg. Auch Sportmöglichkeiten oder Freizeitaktivitäten sind stark eingeschränkt. Gerade Menschen mit Schreibtisch-Job sollten daher während ihrer Arbeitszeit regelmäßig aufstehen und ein paar Schritte gehen, rät Dr. Wolfgang Reuter. „Das funktioniert zum Beispiel gut bei längeren Telefonaten." Außerdem kann es helfen, immer wieder mal die Sitzhaltung zu wechseln oder zwischendurch mit den Füßen zu wippen: „Das Blut zirkuliert dadurch besser in den Beinen, Knie- und Fußgelenke werden entlastet." Dazu regelmäßig die Schultern kreisen lassen und die Arme über den Kopf strecken.

Ungeeignete Sitzmöbel

Wer erst seit der Pandemie von zu Hause arbeitet, tut das häufig auf dafür ungeeigneten Sitzmöbeln wie dem Küchenstuhl oder dem Sofa. „Das kann zu Fehlhaltungen führen wie hochgezogenen Schultern, einem Buckel oder einem vorgestreckten Hals", so Dr. Reuter. „Die Füße unter dem Stuhl hinter die Knie zu stellen, ist auf Dauer auch nicht gesund." Wer keinen Bürostuhl mit verstellbarer Höhe daheim hat, kann trotzdem ein paar Dinge bei der Sitzposition beachten: Um das Becken zu entlasten, beim Sitzen die Füße so aufstellen, dass dazwischen zwei Fäuste Platz haben. Zudem sollten Ober- und Unterschenkel einen rechten Winkel bilden und die Füße vollständig auf dem Boden stehen. Übrigens: „Die Beine besser nicht überschlagen, denn das schadet auf Dauer den Hüftgelenken und erschwert die Blutversorgung der Beine."

Monitor richtig einstellen – Nacken entspannen

Manchmal steht auch der Monitor zu weit weg oder das Laptop-Display ist zu tief, sodass sich die Nackenmuskulatur verkrampft. „Ein vorgebeugter oder gesenkter Nacken kann über längere Zeit zu starken Verspannungen, Kopf- und Rückenschmerzen führen. Je länger eine solche Fehlhaltung anhält, desto größer die Gefahr, dass es zu einer Beeinträchtigung, beispielsweise der Wirbelsäule, kommt." Optimal ist es, wenn das obere Ende des Bildschirms ungefähr auf Augenhöhe ist. Die Entfernung ist dann passend, wenn bequem gelesen werden kann, ohne dass der Kopf vorgebeugt werden muss.



Quelle: ERGO Group

Telefonieren – aber richtig

Viele klemmen ihr Telefon zwischen Kopf und Schulter ein, um die Hände zum Mitschreiben oder für andere Tätigkeiten frei zu haben.

Die Folge: eine verkrampfte Hals- und Nackenmuskulatur. Daher der Rat des Experten: Eine Freisprechanlage oder ein Headset nutzen. Längere Telefonate können dann sogar für ein paar Übungen, zum Beispiel Schultern kreisen oder Nacken dehnen, genutzt werden.

Surfen und chatten ohne Handynacken

Die Pandemie sorgt auch für eine gestiegene Handynutzung. Beim Nachrichtenlesen oder Tippen auf dem Handy ist der Kopf oft lange gesenkt. Bei einer Beugung des Nackens zwischen 15 bis 45 Grad vervielfacht sich aber die Beanspruchung der Nackenmuskulatur. Der Nacken muss dann teilweise bis zu 20 Kilogramm halten, obwohl der Kopf selbst nur vier bis sechs Kilogramm wiegt. Ist der Kopf lange gebeugt, kann es daher schnell zu Nacken- oder Kopfschmerzen und auf Dauer zu einer überlasteten und verhärteten Nackenmuskulatur kommen. „Betroffene leiden dann unter einem sogenannten Handynacken", erklärt Dr. Reuter. Um dem entgegenzuwirken, empfiehlt er, das Handy höher vor das Gesicht zu halten und eher die Augen zu senken als den Kopf. Hilfreich ist natürlich auch das sogenannte Digital Detox. Also einfach öfter mal das Handy weglegen.

Bye bye bottle – Ab jetzt keine Einwegflaschen mehr!

Minden-Lübbecker Haushalte machen den Wassertest

Trinkwasser aus der Leitung kann deutschlandweit und damit auch im Kreis Minden-Lübbecke bedenkenlos getrunken werden, sofern keine Bleileitungen im Haus vorhanden sind – was nur noch vereinzelt bei alten Häusern der Fall ist. Trotz der guten Qualität des Leitungswassers trinken deutschlandweit immer mehr Menschen Wasser aus Flaschen, vor allem aus Einwegflaschen, durchschnittlich 85 Ein-Liter-Einwegflaschen pro Kopf und Jahr. Für den Kreis Minden-Lübbecke haben Cornelia Franke-Röthemeyer und Anke Schiermeyer, Umweltberaterinnen der Verbraucherzentrale NRW, ein Einsparpotenzial von Einwegplastikflaschen pro Jahr errechnet: Über 26 Mio. Einwegflaschen ließen sich einsparen, wenn alle Menschen im Mühlenkreis auf Leitungswasser umsteigen würden.

Im März hat die Umweltberatung Testpersonen gesucht, die zwei Wochen lang das örtliche Leitungswasser testen wollten – zu Hause und unterwegs. Rund 80 Menschen aus dem Kreis haben sich für den Leitungswassertest beworben und 15 Haushalte aus Bad Oeynhausen, Lübbecke, Minden, Petershagen, Porta Westfalica und Rahden haben den Zuschlag erhalten. Ausgestattet mit einem praktischen Starter-Set – bestehend aus einer Glas- oder Edelstahlflasche für die Wasserversorgung unterwegs und Rezepten, um das „Kraneberger" aufzupeppen, etwa durch aromatisches Obst oder erfrischende Kräuter, sowie Informationsmaterial rund um das Thema „Leitungswasser". Zusätzlich erhielten die Teilnehmenden Mehrweg-Trinkhalme und frische Zutaten, um die Rezepte direkt auszuprobieren.

Nach dem zweiwöchigen Test haben die Testerinnen und Tester in einer Online-Konferenz Bilanz gezogen: Das Leitungswasser konnte überzeugen. 80% der Testpersonen finden das Leitungswasser in ihren Städten und Gemeinden schmackhaft und wollen es auch in Zukunft trinken. Die wichtigsten Gründe für den Umstieg waren das Vermeiden von Plastikmüll und der Preis. Cornelia Franke-Röthemeyer errechnete: Trinkwasser aus dem Hahn ist das günstigste Getränk überhaupt. Ein Liter kostet etwa einen halben Cent (inkl. Abwassergebühren). Dieselbe Menge gibt es beim Discounter für etwa zwölf Cent, Markenwasser ist deutlich teurer.

Die getesteten Trinkflaschen haben sich, mit einer Ausnahme, unterwegs bewährt. Allerdings reichte das Volumen der getesteten Flaschen nicht für den kompletten Tagesbedarf an Wasser, und das Nachfüllen im öffentlichen Raum klappte bei den Testpersonen nicht immer. Anke Schiermeyer stellte für die kostenfreie Versorgung mit dem kühlen Nass die Trinkwasserbrunnen im Kreisgebiet sowie das System der „Refill"-Stationen vor und hofft auf eine Ausweitung dieser Angebote nach der Coronakrise.

Die Verbraucherzentrale in Minden wird sich in Zukunft verstärkt für den Konsum von Leitungswasser einsetzen und freut sich über weitere Menschen im Kreisgebiet, die ihren persönlichen Trinkwassertest starten. Information und Beratung erhalten Interessierte unter der Telefonnummer 0571 386 379 05 oder per Mail an minden.umwelt@verbraucherzentrale.nrw.

Weiterführende Informationen zum Thema gibt es unter

www.verbraucherzentrale.nrw/leitungswasser.

EDEKA

Lampe

... bewusst einkaufen · Vielfalt erleben.

www.lampe-lintorf.de
Bad Essen-LINTORF
Hartmannstr. 27 · Tel. 05472-7515

Gültig v. 31.5.-5.6.2021

Auf die Haltung kommt es an!

UNSER FLEISCHKONZEPT:
Weitere Informationen auf unseren Flyern im Markt

Sie erhalten in unserer Fleischfachabteilung **ausschließlich** Schweinefleisch aus **Aktiv-stall-Haltung** (Weiterentwicklung des Offenstalls) aus **Stufe 4 = höchste Haltungsstufe** und **Galloway/Angus-Rindfleisch aus ganzjähriger Weidehaltung/Strohaufstallung.**

Fleisch vom Aktiv-Stall-Schwein

Saftige **Nackensteaks** gewürzt oder mariniert 100 g ~~1.35~~ **1.08**

Für die schnelle Küche: **Geschnetzeltes Gyros Art** 100 g ~~1.39~~ **1.11**

Wurst vom Aktiv-Stall-Schwein

Ideal als Snack **Bierknacker** 100 g ~~2.49~~ **1.99**

Magere **Schinken-Kümmel-Sülze** 100 g ~~1.99~~ **1.59**

Fleisch vom Galloway- oder Angus-Weiderind

Zartes, gut abgehangenes **Rinderfilet** 100 g ~~4.99~~ **3.99**

Nur bei uns:
3 Bäcker an einer Theke täglich frisch

- **Brinkhege:** das ganze Sortiment (fragen Sie nach dem Treuepass!)
- **Huge:** verschiedene Sorten Platenkuchen + Brot
- **Bio-Knuf-Bäcker:** frische Brötchen + leckeres Brot

... und natürlich unser **SB-Backshop: lfd. frisch gebacken zu Discount-Preisen**

Salatküche aktuell
Gourmetsalat mit Mandarinen + Hähnchenfiletstreifen 100 g ~~-.89~~ **-.79**

Käseangebot der Woche!
Holl. Beemster Graskaas 48 % F.i.Tr. 100 g ~~1.59~~ **-.99**

Bio-Angebot der Woche:
10 % Rabatt auf alle Bio-Davert-Produkte

Wochenend-Knüller!
Sauerkirschen ohne Steine 720 ml Glas ~~1.49~~ **1.22**
gültig nur Fr., d. 4.6.+Sa. 5.6.2021

brinkhege Frisch aus der Backstube

Klausstuten 1250 g Stck ~~3.40~~ **2.99**

3 Mehrkorn-brötchen ~~1.65~~ **1.44**

Nur bei uns! Täglich eine andere Aktion!

jd. Montag	doppelte Punktzahl auf jeden Deutschlandcard Einkauf
jd. Dienstag	20 % Rabatt an der Wursttheke
jd. Mittwoch	2,50 € Gutschein pro 40,– € Einkaufswert
jd. Donnerstag	20 % Rabatt an der Käsetheke 5 % Rabatt auf alle Bio-Produkte
jd. Freitag	der Wochenend-Knüller +10 % Rabatt auf Blumen
jd. Samstag	der Wochenend-Knüller

Viele weitere Angebote finden Sie auf unserem Flugblatt im Markt und im Internet: www.lampe-lintorf.de

Wir sind für Sie da!

Wollen Sie uns besuchen?
Stimmen Sie **EINEN TERMIN** mit uns ab:

Einfach übers **TELEFON** oder **VOR ORT**.

DEGENER

BRILLEN | HÖRGERÄTE

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf · Tel. **05742/2546**
www.DEGENER24.de

WIR SIND FÜR SIE DA!

[Nicht verstecken! Regelmäßig testen lassen. Rausgehen. Leben.]

Alles in bester Qualität. Alles aus einer Hand.

- Visitenkarten
- Einladungskarten
- Flyer
- Briefbogen
- Kataloge
- Banner

...und vieles mehr – sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

KÖLLE-DRUCK GMBH
Offsetdruck | Digitaldruck | Werbetechnik
Am Osttor 12 | 32361 Preuß. Oldendorf
Telefon (0 57 42) 93 04-0 | info@koelle-druck.de
www.koelle-druck.de